«Hinterhalen» *R1*

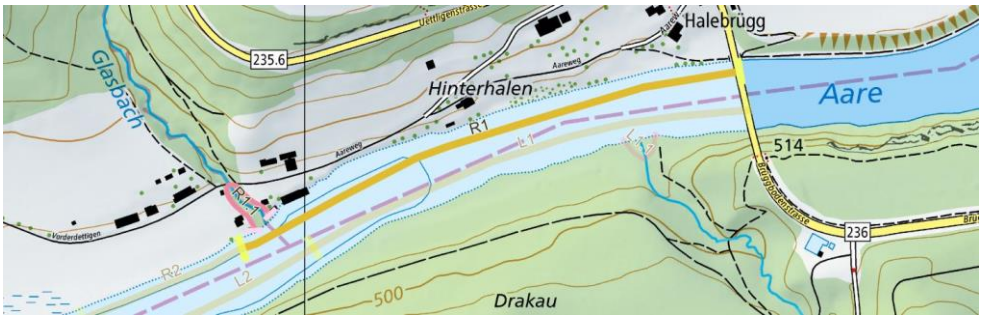
Gemeinden	Kirchlindach, Wohlen
Unterabschnitte	R1.1 Glasbach
Parzelle(n)	870, 1036, 792, 879, 795, 871, 931, 932, 760, 3407
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Böschung mit Schafweide bis ans Ufer, Übergang in Feuchtwiese ohne Ufergehölz, schöner alter Baumbestand, durch Gitter geschützt vor dem Biber, nach Privatgelände Böschung extrem steil, Zugänglichkeit nicht gewährt, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
Entwicklungsziele	Alter Baumbestand schützen, Baumschutzgitter kontrollieren, Verjüngung zulassen, kein Schnittgutdepot im Gehölz, Strukturen, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Schafweide, Riedwiese mit Ufergehölz im Hintergrund
Bild 2: Uferweg mit Bootsanlegeplätzen und Ufergehölz mit Baumschutz

Vegetation

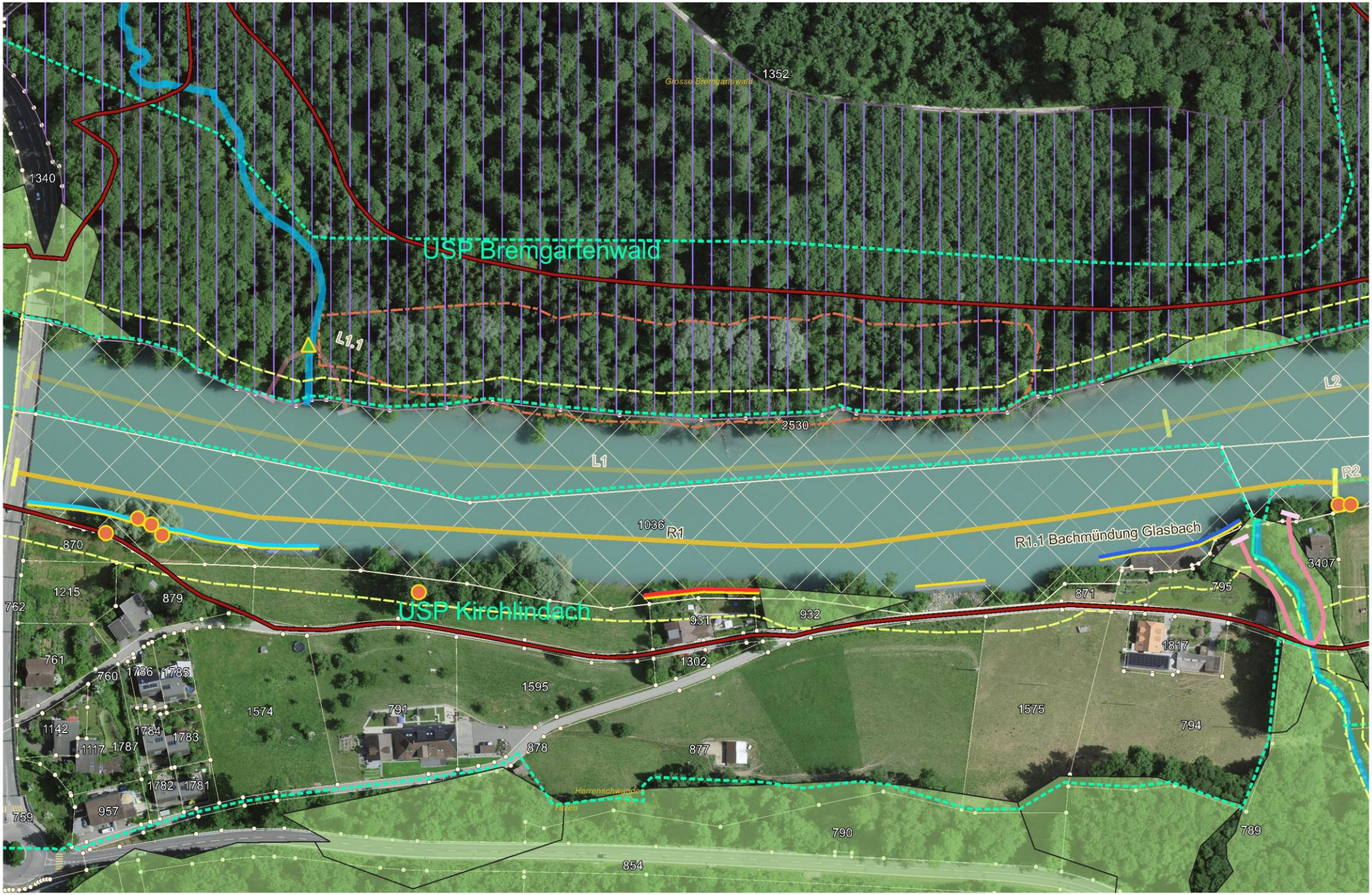
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	2
Carpinus betulus	Hagebuche	-	+
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	2
Juglans regia	Walnussbaum	-	1
Picea abies	Fichte	-	r
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	1
Salix alba	Silber-Weide	-	2
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	2

Strauchschicht			
Buddleja davidii	Schmetterlingsstrauch	***	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Clematis vitalba	Gemeine Waldrebe	-	1
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Crataegus sp.	Weissdorn	-	r
Hedera helix	Efeu	-	1
Ilex aquifolium	Stechpalme	-	r
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	r
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	1
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	+

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex pendula	Hänge-Segge	-	
Equisetum hyemale	Winter-Schachtelhalm	-	
Erigeron annuus	Einjähriges Berufkraut	***	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Juncus inflexus	Blaugrüne Binse	-	
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	
Sambucus ebulus	Zwerg-Holunder	-	

Abschnitt R1

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R1	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R1	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV; Einzelbäume erhalten, Verjüngung zulassen, Setzen von Weichhölzern							x								
R1	Wiese, Grünland	artenreiche extensive Wiese	mähen und Schnittgut abführen	Ende Juli	1x/Jahr	durch Gemeinde(?) als Erweiterung Unterhalt Weg	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Wiese, Grünland, Grossseggenried, Flachmoor	artenreiche Riedwiese	mähen und Schnittgut abführen	September	1x/Jahr	durch Bewirtschafter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Krautsaum, Hochstaudenflur	problempflanzenfreies Ufer	Schmetterlingsstrauch, Sommerflieder - *Buddleja davidii* ; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinge	vor der Blüte im Juli	1x/Jahr	während 2 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Krautsaum, Hochstaudenflur	problempflanzenfreies Ufer	Einjähriges Berufkraut - *Erigeron annuus* ; Ausreissen: Pflanzen vor der Blüte ausreissen; entfernen und entsorgen	Mai; Kontrolle im August desselben Jahres.	1x/Jahr	Während mind. 6 aufeinanderfolgenden Jahren wiederholen; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R1	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	Entlastungsholzerei	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald, Schutzwald, Hangrutsch und Entlastungsholzerei 2013, siehe Bauhandbuch BKW							x								
R1.1	Ufergehölz	unratfreies Ufer	Grüngutdeponie entfernen	ganzjährig	einmalig	in Absprache mit Grundeigentümer, Zuständigkeit Gemeinde															
R1.1	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Wald, Schutzwald; siehe Bauhandbuch BKW			x		x		x		x		x		x		x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Vorderdettigen» *R2*

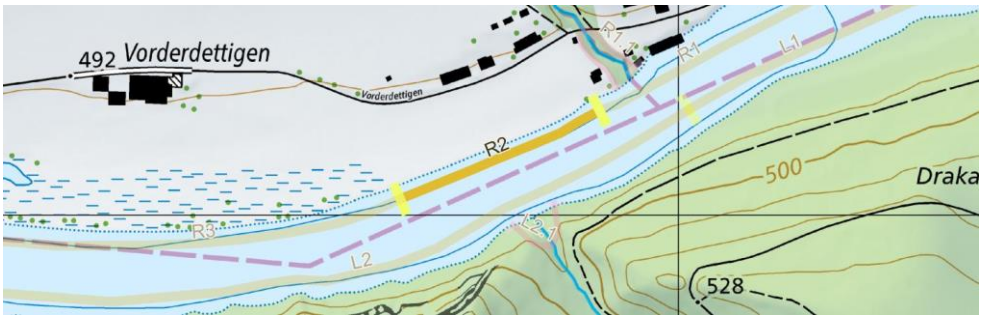
Gemeinden	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3145, 3338, 3834
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Biberaktivität sichtbar, wertvoller Abschnitt mit ausgedehnten Seggen- und Binsenbeständen, Übergang in extensive Wiese, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
Entwicklungsziele	Biberschutzgitter kontrollieren, Verbuschung des Seggenbestands verhindern, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Eingewachsenens Biberschutzgitter
Bild 2: Ausgedehnter Seggenbestand mit Übergang in extensive Wiese

Vegetation

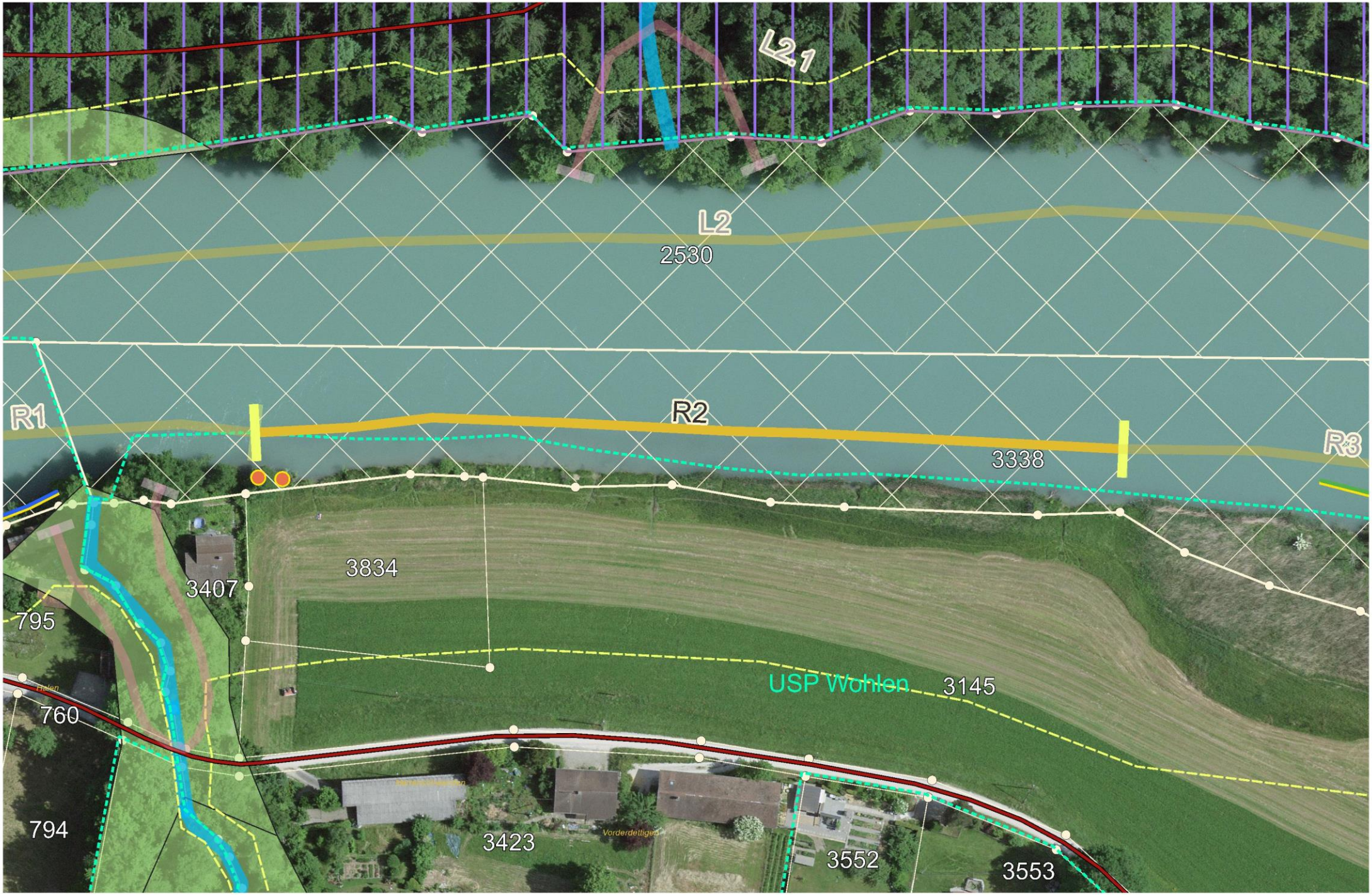
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	+
Salix alba	Silber-Weide	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	+
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	1
Rosa rugosa	Kartoffel-Rose	-	r

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	
Juncus inflexus	Blaugrüne Binse	-	
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Scirpus sylvaticus	Waldbinse	-	
Solidago canadensis	Kanadische Goldrute	***	
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	

Abschnitt R2

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R2	Wiese, Grünland	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R2	Wiese, Grünland	problempflanzenfreies Ufer	Nordamerikanische Goldruten - *Solidago canadensis aggr.* ; Mechanisches Ausrotten; vor der Blüte ausreissen; Entsorgung in professioneller Kompostier- oder Vergärungsanlage, Kehrichtverbrennung; Kontrolle in Folgejahren	Mai/Juni	1-2x/Jahr	während 5 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R2	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R2	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Vorderdettigen» *R3*

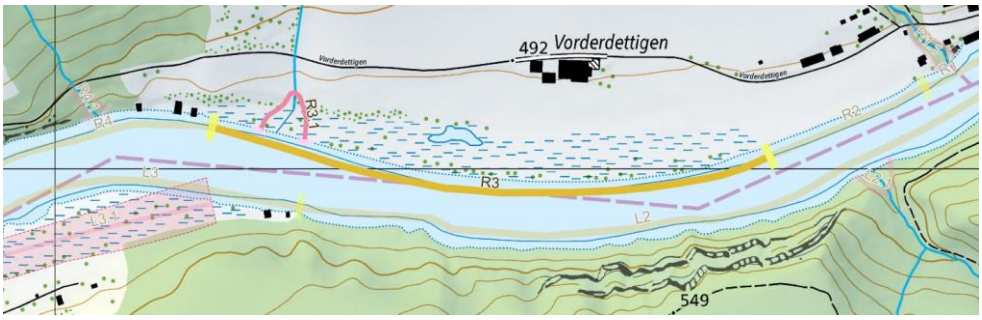
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R3.1 Wisebächli
Parzelle(n)	3145, 3338, 3495
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Ausgedehnter Schilfbestand mit Gehölzreihe wasserseits und teilweise landseits, Feuchtgebiet von regionaler Bedeutung (Inventarobjekt-Nr. 11983), wertvoller Baumbestand, Biberaktivität, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
Entwicklungsziele	Baumbestand schützen (*Quercus robur, Populus nigra*), offene Wasserflächen in Schilf erhalten, Verbuschung verhinden, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Breiter Schilfgürtel beidseits gesäumt von Ufergehölzen
Bild 2: Ausgedehntes Feuchtgebiet mit Schwarz-Pappeln (Schnittstellen-Projekt) als Ufergehölz

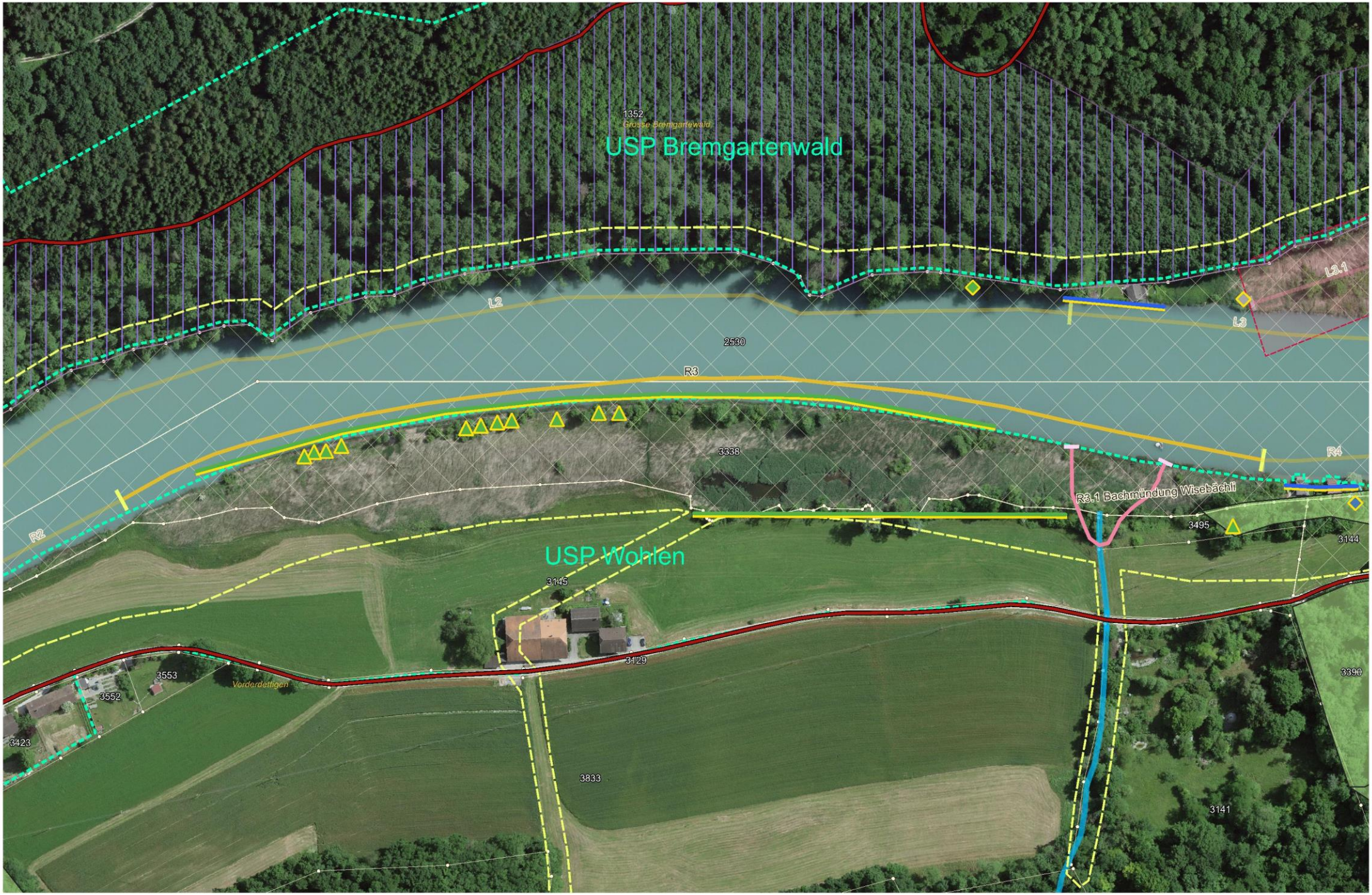
Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	1
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Picea abies	Fichte	-	1
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-	2
Prunus cerasifera	Kirschpflaume	-	r
Pyrus communis	Kultur-Birnbaum	-	r
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	1
Salix alba	Silber-Weide	-	2
Strauchschicht			
Buxus sempervirens	Buchs	-	r
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Cornus sericea	Seidiger Hornstrauch	**	r
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Ilex aquifolium	Stechpalme	-	
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	+
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Rubus idaeus	Himbeere	-	1
Salix caprea	Sal-Weide	-	1
Taxus baccata	Eibe	-	r
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	r
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Eupatorium cannabinum	Wasserdost	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Juncus effusus	Flatter-Binse	-	
Juncus inflexus	Blaugrüne Binse	-	
Lysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich	-	
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	
Mentha aquatica	Wasser-Minze	-	
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Solanum dulcamara	Bittersüsser Nachtschatten	-	

Abschnitt R3

1:2'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R3	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV; Auslichten der schnellwüchsigen Arten: Weiden, Erlen, Esche, Hasel; beerentragende Sträucher und Bäume erhalten und fördern		x										x			
R3	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R3	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R3	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; offene Wasserfläche			alle 10 Jahre	grosse Aufwertungsmassnahme?		x										x			
R3	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre			x													
R3.1	Bachmündung	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter					x		x		x		x		x		x
R3.1	Bachmündung	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R3.1	Bachmündung	problempflanzenfreies Ufer	Seidiger Hornstrauch - *Cornus sericea* ; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinge	während Sommerhalb jahr	5-6x/Jahr	während 3-5 Jahren; Nachkontrolle im 4. Jahr	x	x	x	x	x										

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Unterdettigen» *R4*

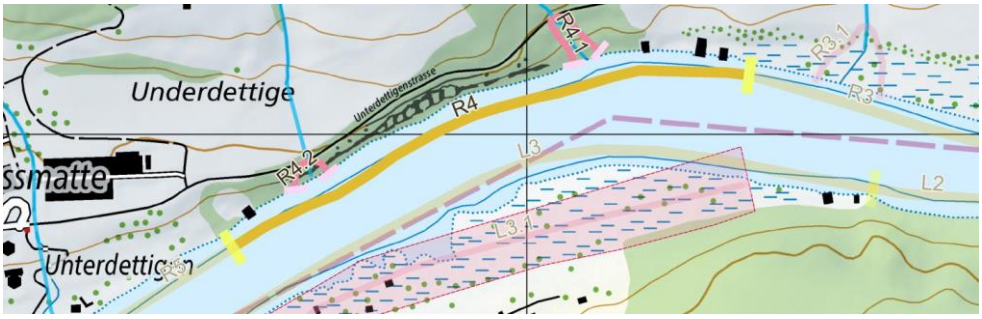
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R4.1 Hohlbach R4.2 Bodemattbach
Parzelle(n)	3144, 3328, 3338, 3495, 3610
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Biberaktivität sichtbar: Biberfällplatz mit Schlagflurcharakter, Niederhaltung für Freileitung, Zugänglichkeit nicht immer gegeben - Privatgrundstücke und sehr steiler Waldabschnitt, Achtung: Biberaktivität um Bootshäuser, Abfälle in Böschung, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA; insbesondere Robinie - *Robinia pseudoacacia* in steiler Böschung)
Entwicklungsziele	Achtung: Sicherheit - Biberfrassspuren in der Nähe der Bootshäuser, Unratfreies Ufer: Deponie von Betonabfall und Eternit entfernen, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

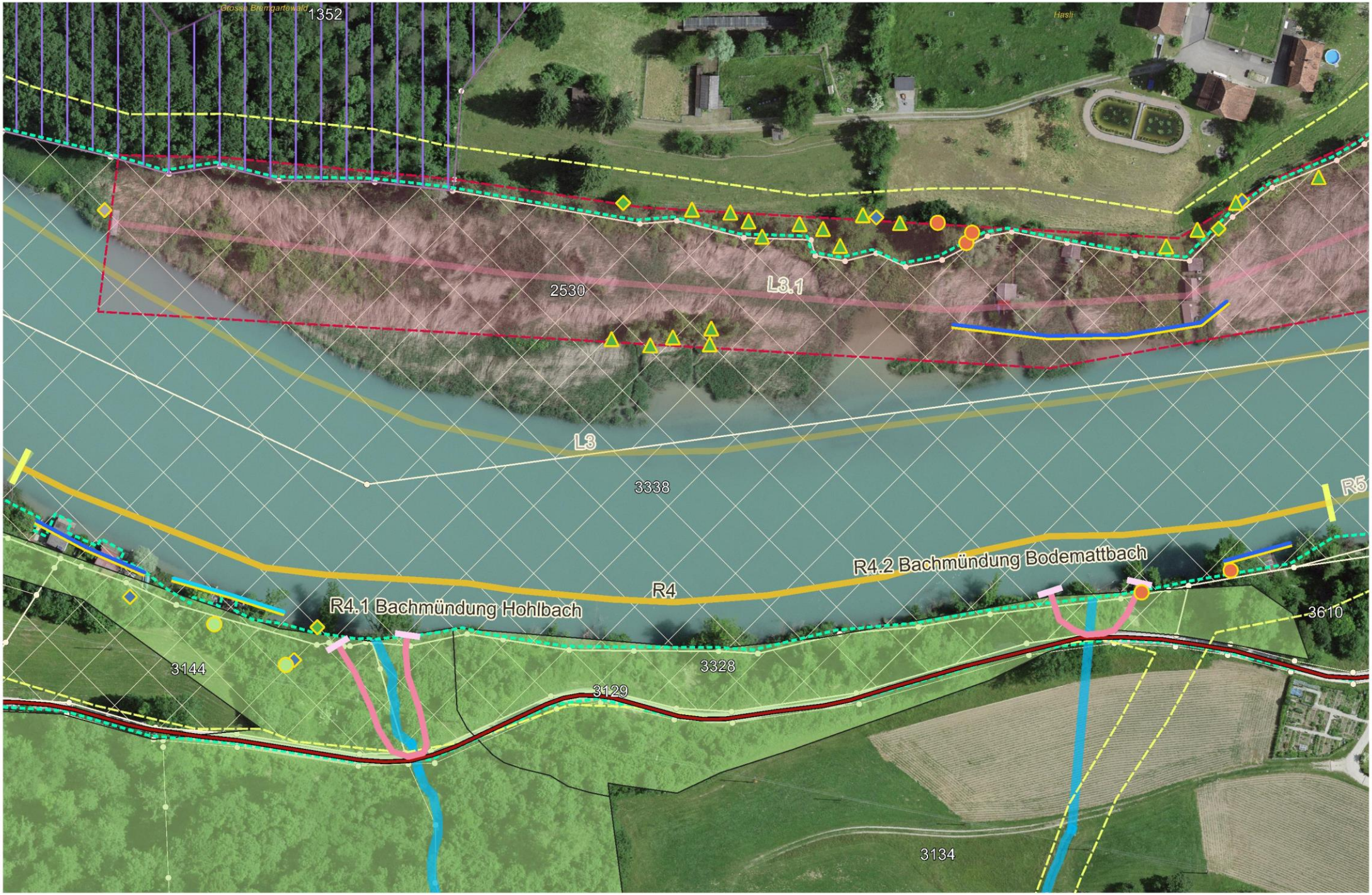
Bild 1: Bewaldeter Steilhang unterhalb Uferweg
Bild 2: Hecke mit alten Haselsträuchern und Freileitung im Hintergrund

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	r
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	1
Juglans regia	Walnussbaum	-	r
Picea abies	Fichte	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	2
Robinia pseudoacacia	Robinie	***	2
Salix alba	Silber-Weide	-	1
Strauchschicht			
Clematis vitalba	Gemeine Waldrebe	-	1
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	r
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Hedera helix	Efeu	-	2
Hibiscus syriacus	Straucheibisch	-	r
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	+
Prunus laurocerasus	Kirschlorbeer	***	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-	1
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Campanula trachelium	Nesselblättrige Glockenblume	-	+
Phragmites australis	Schilf	-	2
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	1

Abschnitt R4

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R4	Ufergehölz	unratfreies Ufer	Beton- und Eternitabfall entfernen	ganzjährig	einmalig	in Absprache mit Grundeigentümer; Zuständigkeit Gemeinde															
R4	Wald (Steilufer-)	problempflanzenfreies Ufer	Robinie - *Robinia pseudoacacia* ; Ringelung: vollständig, dann Kontrolle in Folgejahren und Fällung	im Sommer (Juni/Juli)	1. Jahr/1x 2. Jahr/1-2x 3.-5. Jahr/1x	Wald; Schutzwald; Massnahmen in Absprache mit Gemeinde und Grundeigentümer; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R4	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	Entlastungsholzerei	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Schutzwald; Massnahmen in Zusammenhang mit Bekämpfung Robinien; in Absprache mit Gemeinde und Grundeigentümer		x										x			
R4	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Kirschlorbeer - Prunus laurocerasus; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausgraben oder Einsatz Strauchzwinge; entfernen und entsorgen.	ganzjährig	einmalig	Wald; Schutzwald; Massnahmen in Absprache mit Gemeinde und Grundeigentümer; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahr	x	x													
R4	Ufergehölz	Sicherheit; Bootshaus	Sicherheit; umsturzgefährdete Bäume entfernen	November bis Februar		nach Bedarf (hohe Biberaktivität) in Absprache mit Grundeigentümer															
R4.1	Bachmündung		keine Massnahmen vorgesehen																		
R4.2	Bachmündung		keine Massnahmen vorgesehen																		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Unterdettigen» *R5*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R5.1 Schlossmattbach
Parzelle(n)	3140, 3223, 3338, 3610, 4908
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Wertvoller Abschnitt, teilweise von Ponys beweidet, Weide grenzt an artenreiche extensive Wiese, Biberaktivität, Kajak Einwässerungsstelle, Kompostplatz, Bootshäuser mit Ziergehölzen, Achtung: invasive gebietsfremde Art (igA)
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA, Hartriegel - *Cornus sanguinea* schiesst – nicht mehr auf Stock setzen

Bild 1: Artenreiche Wiese angrenzend an Kajakplatz und Pferdeweide
Bild 2: Pferdeweide grenzt an Schilfgürtel mit Ufergehölz

Vegetation

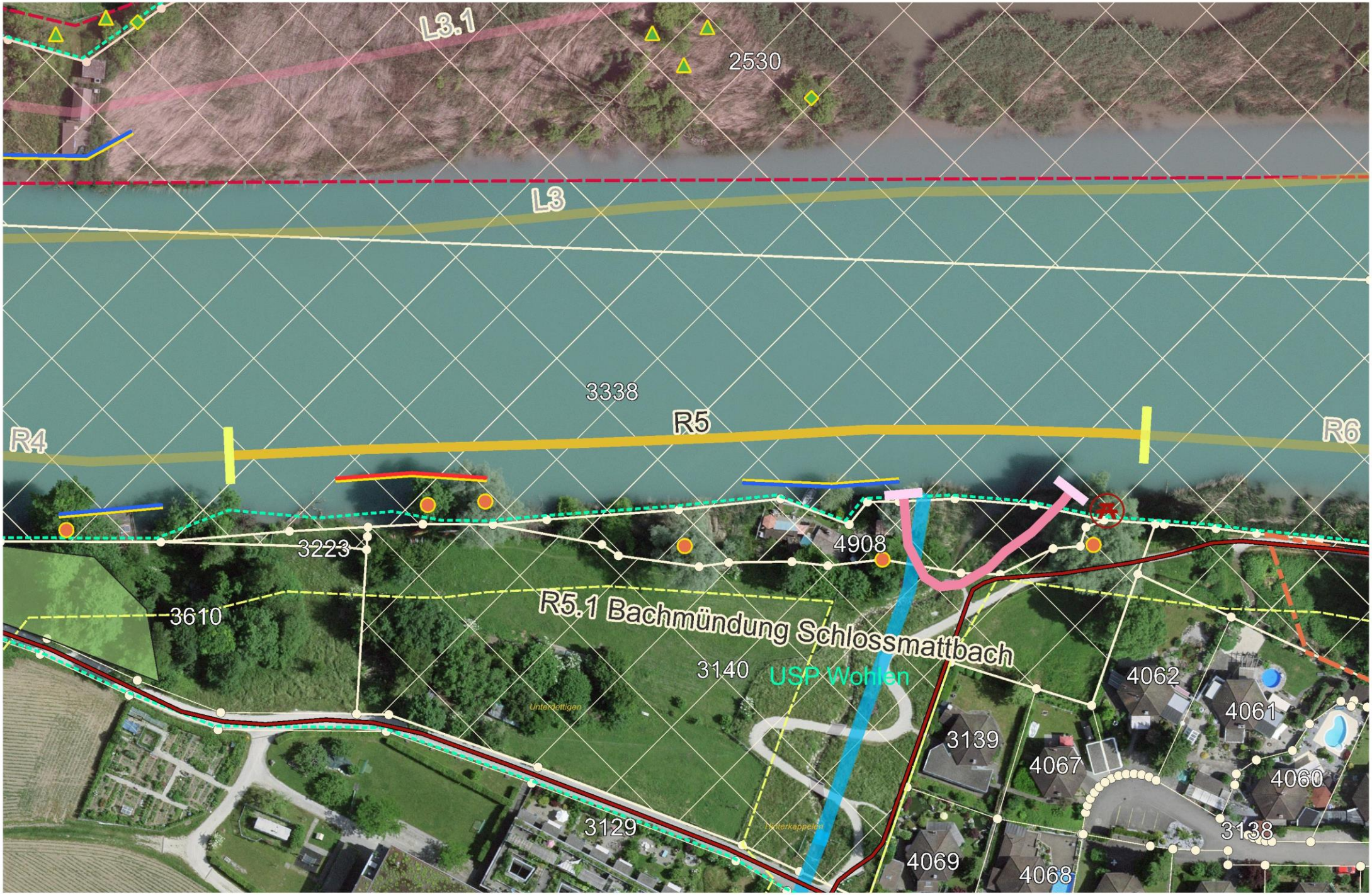
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	1
Prunus cerasifera	Kirschpflaume	-	r
Salix alba	Silber-Weide	-	3

Strauchschicht			
Buddleja davidii	Schmetterlingsstrauch, Sommerflieder	***	1
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	+
Crataegus sp.	Weissdorn	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	2
Phragmites australis	Schilf	-	2
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	1
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	1

Abschnitt R5

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R5	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R5	Ufergehölz	Sicherheit;	Sicherheit; umsturzgefährdete Bäume entfernen	November bis Februar		nach Bedarf (Biberaktivität)															
R5	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter					x		x		x		x		x		x
R5	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R5	Wiese, Grünland	artenreiche extensive Wiese	mähen und Schnittgut abführen	Ende Juli	1x/Jahr	Zuständigkeit Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R5.1	Röhricht(Schilf-)	problempflanzenfreies Ufer	Schmetterlingsstrauch, Sommerflieder - *Buddleja davidii* ; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinge	vor der Blüte im Juli	1x/Jahr	während 2 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R5.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	Kontrolle; bei Bedarf Geschiebeablagerungen entfernen; von Hand oder mit Kleinbagger; Material vor Ort deponieren	November bis März	1x/Jahr	nach Bedarf, siehe Detailpläne BKW	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

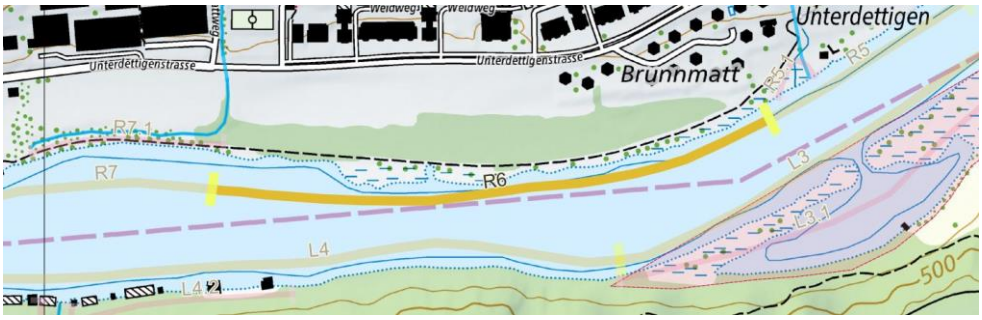
«Aumatt»	***R6***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3218, 3327, 3338, 3501
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Wertvoller, strukturreicher Abschnitt mit stehendem und liegendem Totholz, Ufergehölze, hohe Biberaktivität, mehrere Sitzgelegenheiten, Auenwald im WNI, Natur- und Vogelschutz Wohlen, Badestelle, Achtung: invasive gebietsfremde Art (igA)
Entwicklungsziele	Dynamik durch Biberaktivität zulassen, Totholz-Strukturen erhalten, Baumschutz kontrollieren, Sicherheit, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Beliebter Uferweg
Bild 2: Vielfältiger, strukturreicher und durch Biber geprägter Abschnitt

Vegetation

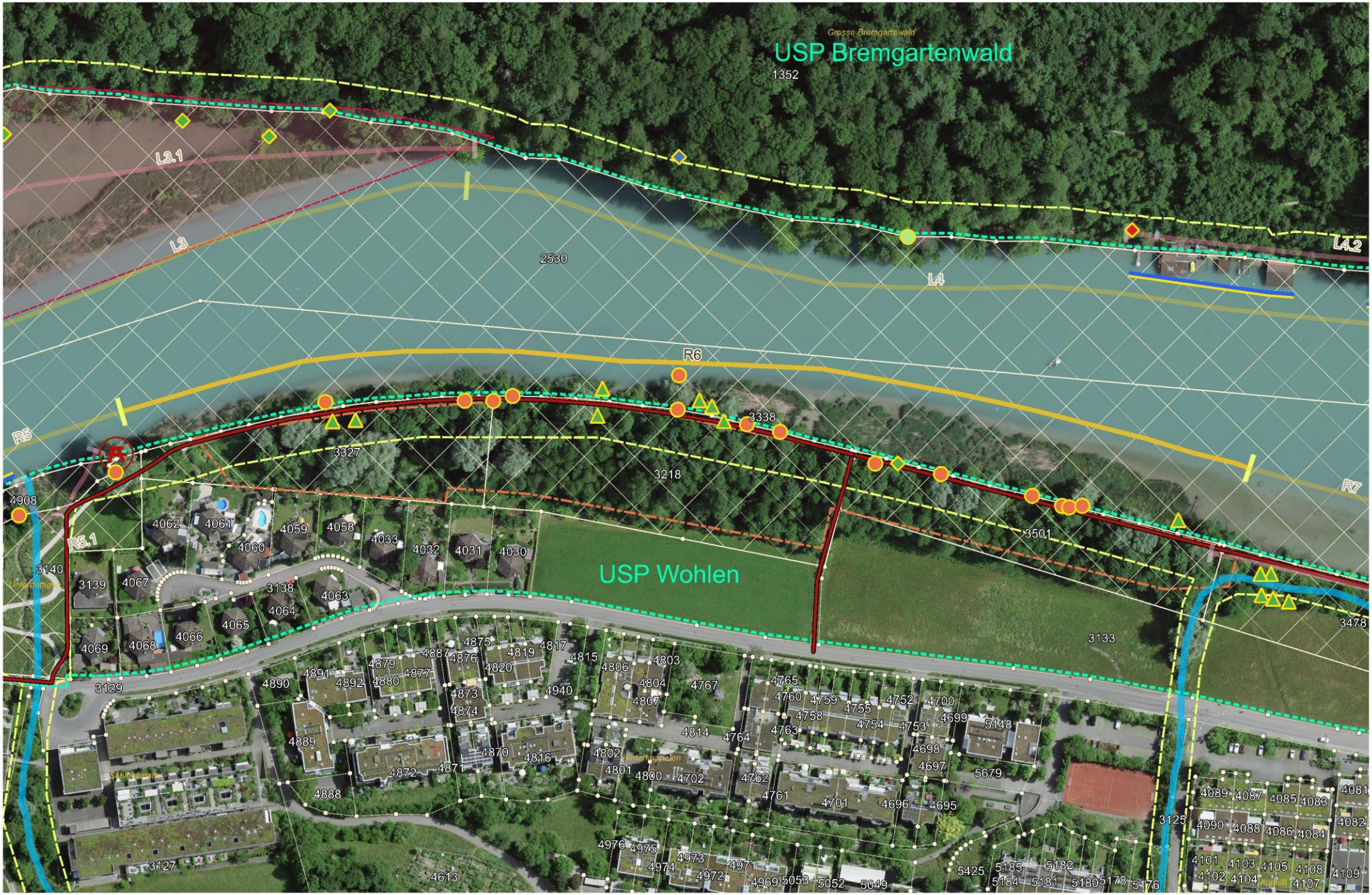
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	+
Alnus incana	Grau-Erle	-	3
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Juglans regia	Walnussbaum	-	r
Tilia platyphyllos	Sommer-Linde	-	r

Strauchschicht			
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	+
Lonicera henryi	Henrys Geissblatt	*** *«InvasivApp»*	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	1
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex pendula	Hänge-Segge	-	1
Equisetum telmateia	Riesen-Schachtelhalm	-	r
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	+
Hippuris vulgaris	Tannenwedel	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	1
Phragmites australis	Schilf	-	2
Typha latifolia	Breitblättriger Rohrkolben	-	1
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	+
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	1

Abschnitt R6

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R6	Wald (Auen-)	Tümpel; offene Wasserflächen	Pflege durch Natur- und Vogelschutzverein Wohlen			Wald; WNI "Aumatt"; Pflege durch Natur- und Vogelschutz Wohlen; bestehende Wasserflächen werden unterhalten; Pachtvertrag zwischen Verein und BKW vom 04.03.1977; Nutzungsvereinbarung PRZ 3478 und 3501 zwischen Verein und BKW vom 26.06.1997															
R6	Krautsaum, Hochstaudenflur	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre						x										
R6	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R6	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R6	Ufergehölz	Sicherheit;	Sicherheit; umsturzgefährdete Bäume entfernen	November bis Februar		Biberaktivität, vom Biber gefällte Bäume möglichst im Gewässer belassen															
R6	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	keine Massnahmen geplant; Ufer könnte für den Biber gestaltet werden durch Einstellung der forstlichen Nutzung entlang eines ca. 20 m breiten Ufersaumes und durch geeignete Baumartenwahl: nahe Bereiche attraktive (Weichhölzer) und uferferne Bereiche unattraktive Gehölze (Esche, Schwarzerle, Linde).			Wald; WNI "Aumatt"; langfristige Planung; in Absprache mit Grundeigentümer															
R6	Wald (Auen-)	problempflanzenfrei	Henrys Geissblatt - *Lonicera henryi* ; Jungpflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen/aushacken und Material entfernen	Juli und September oder während Winter-halbjahr	1-2x/Jahr	Wald; WNI "Aumatt"; Achtung: Regenerationsfähigkeit von Teilstücken; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R6	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege; beerentragende Sträucher und Bäume erhalten und fördern	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV;					x										x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

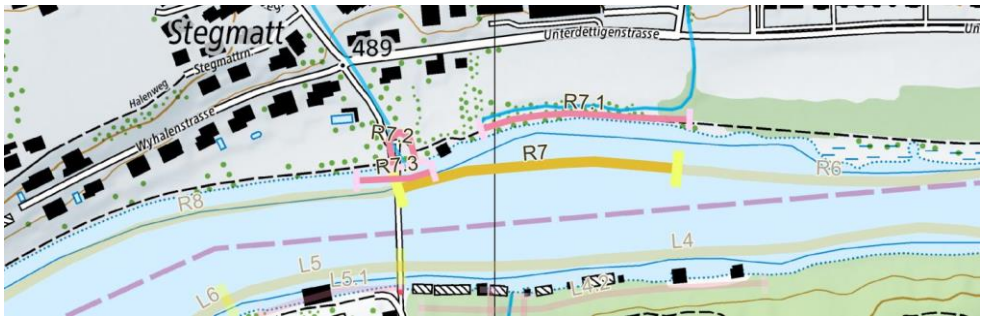
«Aumatt»	***R7***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R7.1 Aumattbach R7.2 Burggrabebach R7.3 Erholungshotspot Stägmatt
Parzelle(n)	3338, 3478, 3486, 3574, 4868, 6192
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	beliebter Spazierweg am Ufer, schmaler Gehölzstreifen, Sitzbänke, Badeplatz
Entwicklungsziele	Achtung: Sicherheit (Biberaktivität und Mensch), vielfältige Uferbestockung

Bild 1: Schmaler Gehölzstreifen neben Uferweg
Bild 2: Erholungshotspot Stägmatt

Vegetation

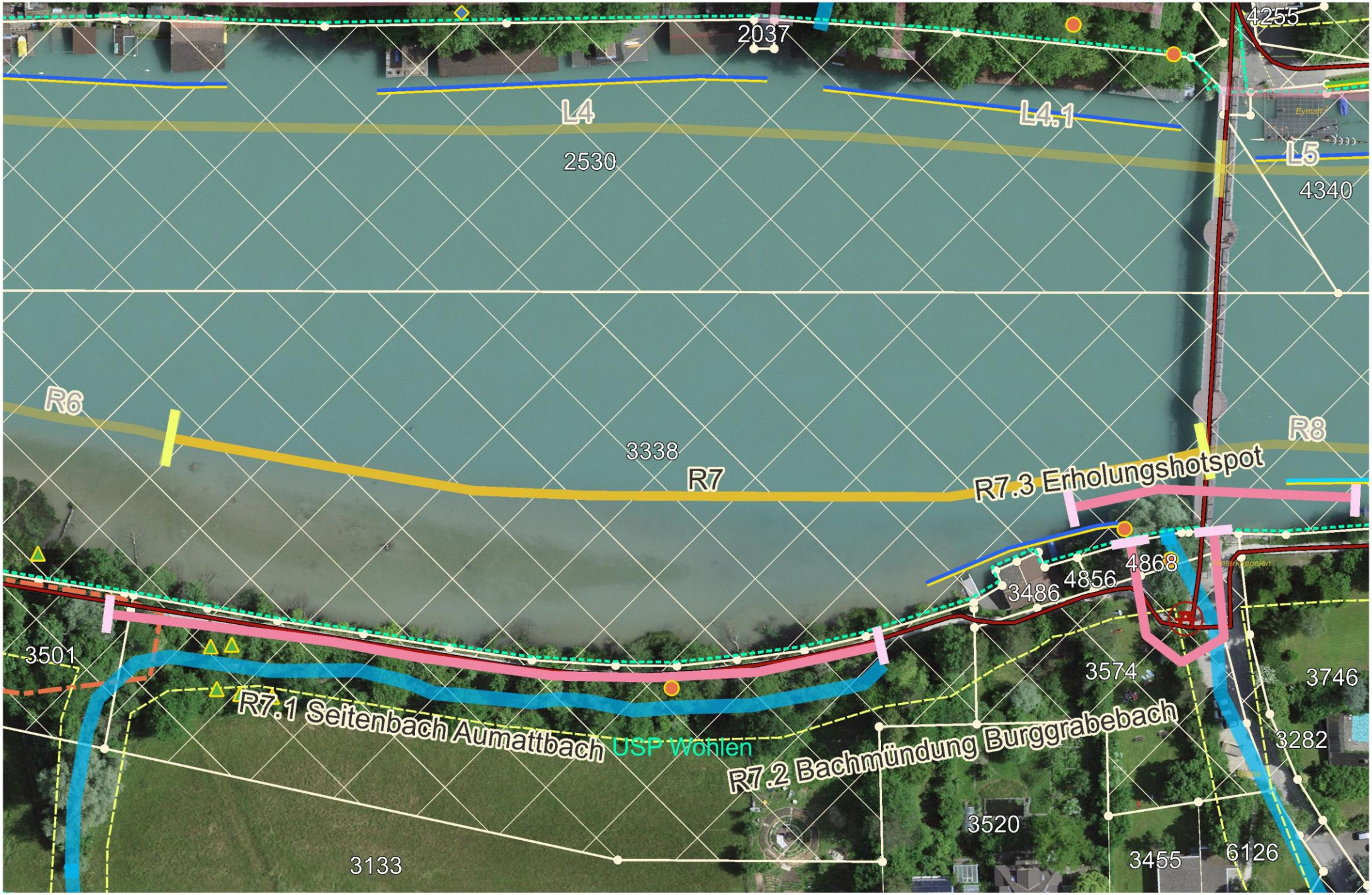
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	r
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	2
Alnus incana	Grau-Erle	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1
Prunus padus	Traubenkirsche	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	
Rosa canina	Hunds-Rose	-	
Rosa multiflora	Vielblütige Rose	-	
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	
Lysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich	-	
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Typha latifolia	Breitblättriger Rohrkolben	-	
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	

Abschnitt R7

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R7	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege; beerentragende Sträucher und Bäume erhalten und fördern	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV;			x										x		
R7	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R7.1	Seitenbach		Pflege durch Natur- und Vogelschutzverein Wohlen			Pflege durch Natur- und Vogelschutz Wohlen; Nutzungsvereinbarung PRZ 3478 und 3501 zwischen Verein und BKW vom 26.06.1997															
R7.2	Bachmündung		keine Massnahmen vorgesehen																		
R7.3	Erholungshotspot		keine Massnahmen vorgesehen			Unterhalt durch Gemeinde Wohlen															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

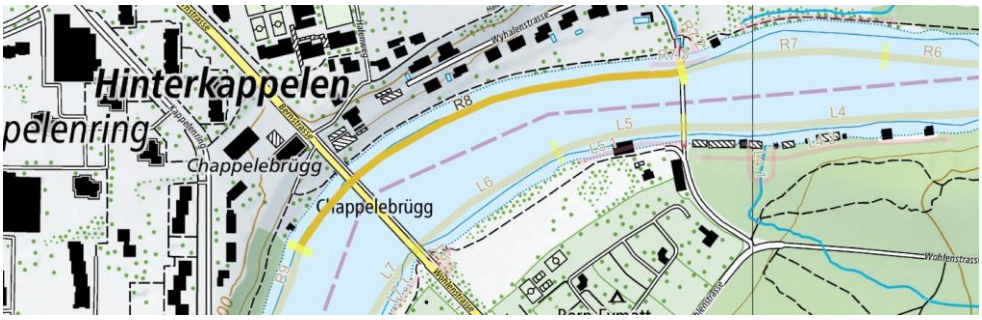
«Wyhalen»	***R8***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3103, 3231, 3257, 3282, 3338, 3685, 3715, 3716, 3723, 3724, 3725, 3746, 4394, 3213
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Schmaler Uferstreifen neben Uferweg mit privaten Bootsanlegeplätzen, Rastplatz bei Stägmattsteg mit Blocksteinen, grosse Mauerseglerkolonie unter Kappelenbrücke, Achtung invasive gebietsfremde Arten (igA): Brombeeren - *Rubus fruticosus agg.* teilweise stark wuchernd, in Böschung oberhalb Uferweg grosse Kirschlorbeerhecke - *Prunus laurocerasus*
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA, vielfältige Uferbestockung

Bild 1: Erholungshotspot Stägmatt
Bild 2: Schmaler Uferstreifen neben Uferweg

Vegetation

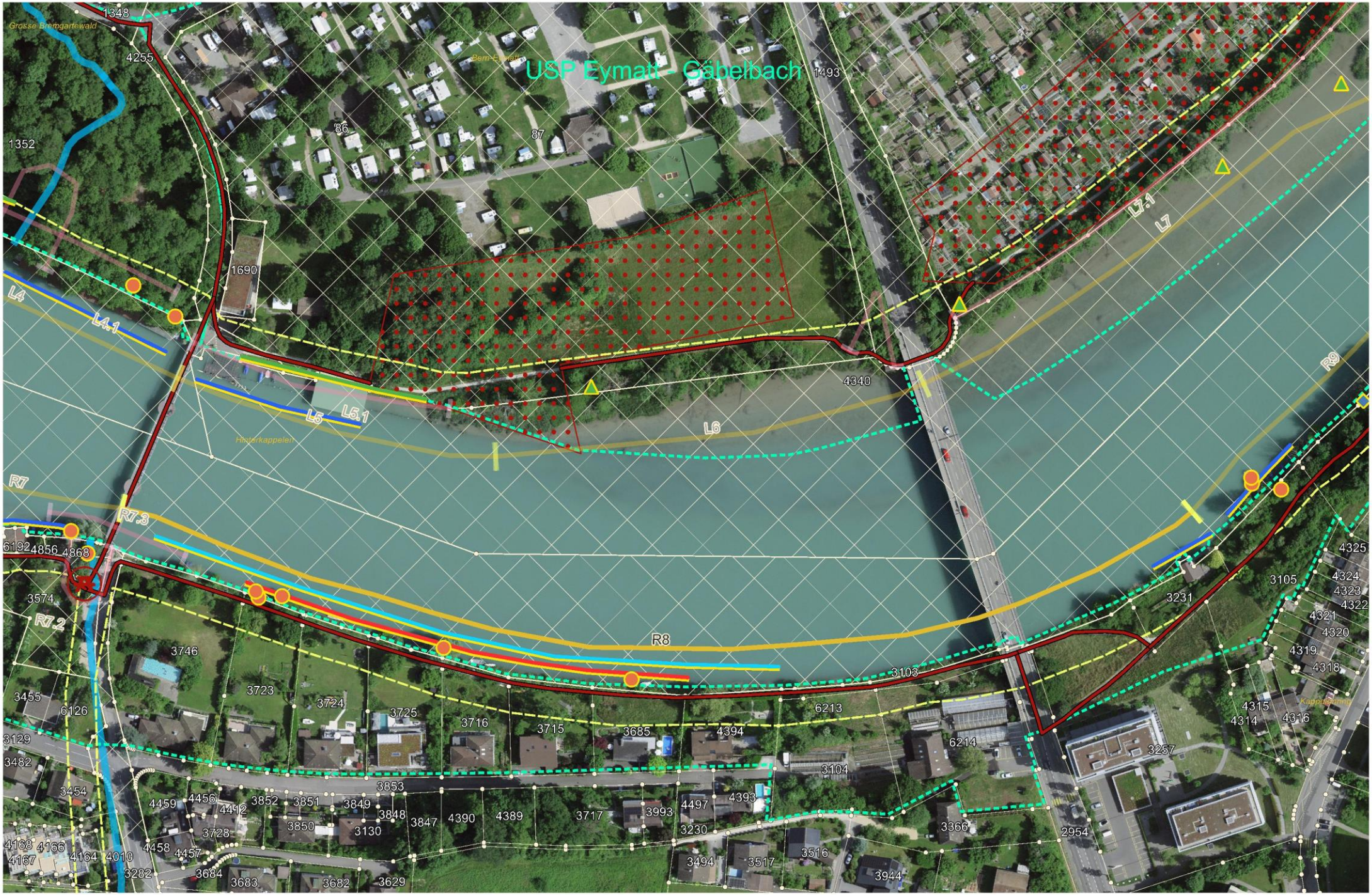
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	2
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1
Juglans regia	Walnussbaum	-	
Salix alba	Silber-Weide	-	1
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Rubus armeniacus	Armenische Brombeere	***	4
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	4
Spiraea chamaedryfolia	Ulmenblättriger Spierstrauch	-	r

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Calystegia sepium	Echte Zaunwinde	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	1
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	1
Phragmites australis	Schilf	-	

Abschnitt R8

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R8	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	private Parzellen bis ans Ufer			x		x		x		x		x		x		x
R8	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	private Parzellen bis ans Ufer			x												
R8	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Armenische Brombeere – *Rubus armeniacus*; Rückschnitt und/oder Mähen der Schösslinge möglichst bodennah	während Sommerhalbjahr	2-3x/Jahr	während mind. 3- 5 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren; als Nachsorge offene Bodenstellen bepflanzen	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R8	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Ersatz von standortgerechter Bestockung; Aufwertungsmassnahme	Oktober bis Februar	alle 10 Jahre	private Parzellen bis ans Ufer	x										x				

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Chappelering» *R9*

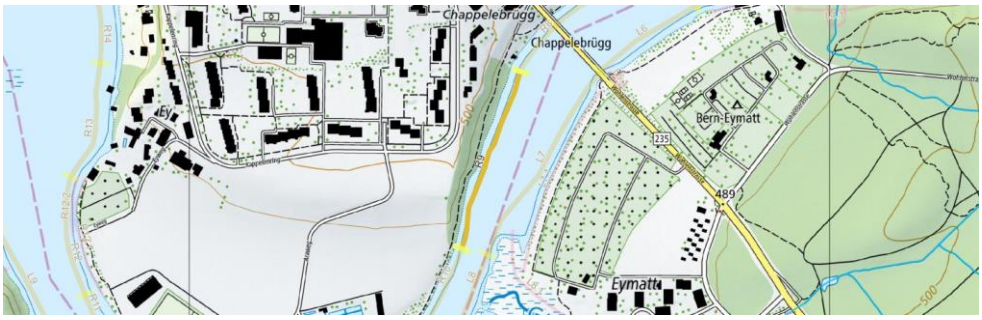
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3105, 3326, 3338, 4326
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Vielfältige Ufergehölzvegetation, Uferweg teilweise mit Uferwegsicherung wegen Böschungserosion
Entwicklungsziele	Achtung: Ufererosion -> Böschung stabilisieren zur Uferwegsicherung, wertvoller Baumbestand schützen (Wilder Birnbaum - *Pyrus pyraster*)

Bild 1: Uferweg mit vielfältiger Ufergehölzvegetation
Bild 2: Neu stabilisierte Böschung

Vegetation

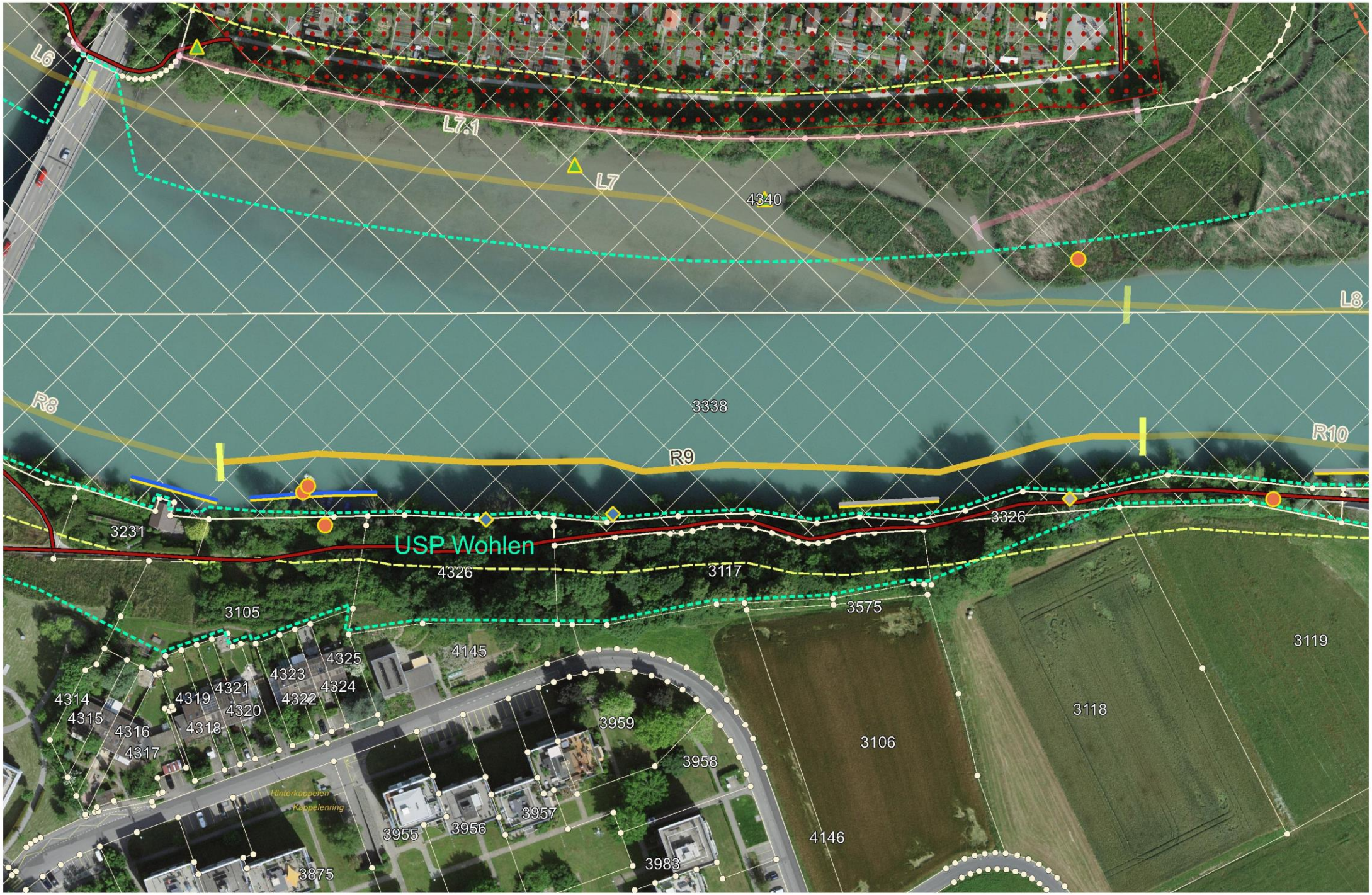
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	r
Carpinus betulus	Hagebuche	-	+
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	+
Prunus cerasifera	Kirschpflaume	-	r
Prunus padus	Traubenkirsche	-	+
Pyrus pyraster	Wilder Birnbaum	-	r
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	r
Tilia platyphyllos	Sommer-Linde	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	3
Corylus avellana	Haselstrauch	-	3
Crataegus sp.	Weissdorn	-	r
Rosa canina	Hunds-Rose	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Rubus sp.	Brombeere	-	2
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-	r

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex rostrata	Schnabel-Segge	-	r
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	r
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	r

Abschnitt R9

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R9	Ufergehölz	Böschungsstabilität	Entlastungsholzerei	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Uferweg abrutschgefährdet, allenfalls zusätzliche bauliche Massnahmen nötig; Zuständigkeit Uferweg bei Gemeinde									x						
R9	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Wald; private Parzellen bis ans Ufer; nach Absprache mit Grundeigentümer			x		x		x		x		x		x		x
R9	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Wald; Biberschutzgitter; nach Absprache mit Grundeigentümer			x												
R9	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV; Wald;									x						

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

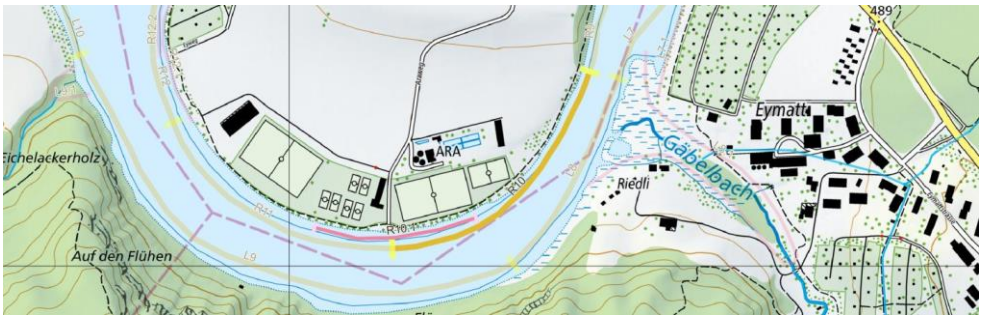
«Ey»	R10
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R10.1 Eholungshotspot Ey Sportplatz
Parzelle(n)	3326, 3338, 3666, 3667, 6277
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Uferweg, vielfältiger Abschnitt mit seltenen und geschützten Arten, fortschreitender Verlandungsprozess zu Flachufer, Birkenbaumreihe entlang der Fussballplätze Achtung invasive gebietsfremde Art (igA): Seidiger Hornstrauch - *Cornus sericea*
Entwicklungsziele	Baumbestand schützen (*Populus nigra*), Sicherheit, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Uferweg mit Sitzgelegenheit
Bild 2: Ältere Birkenbaumreihe gegenüber Sportplatz

Vegetation

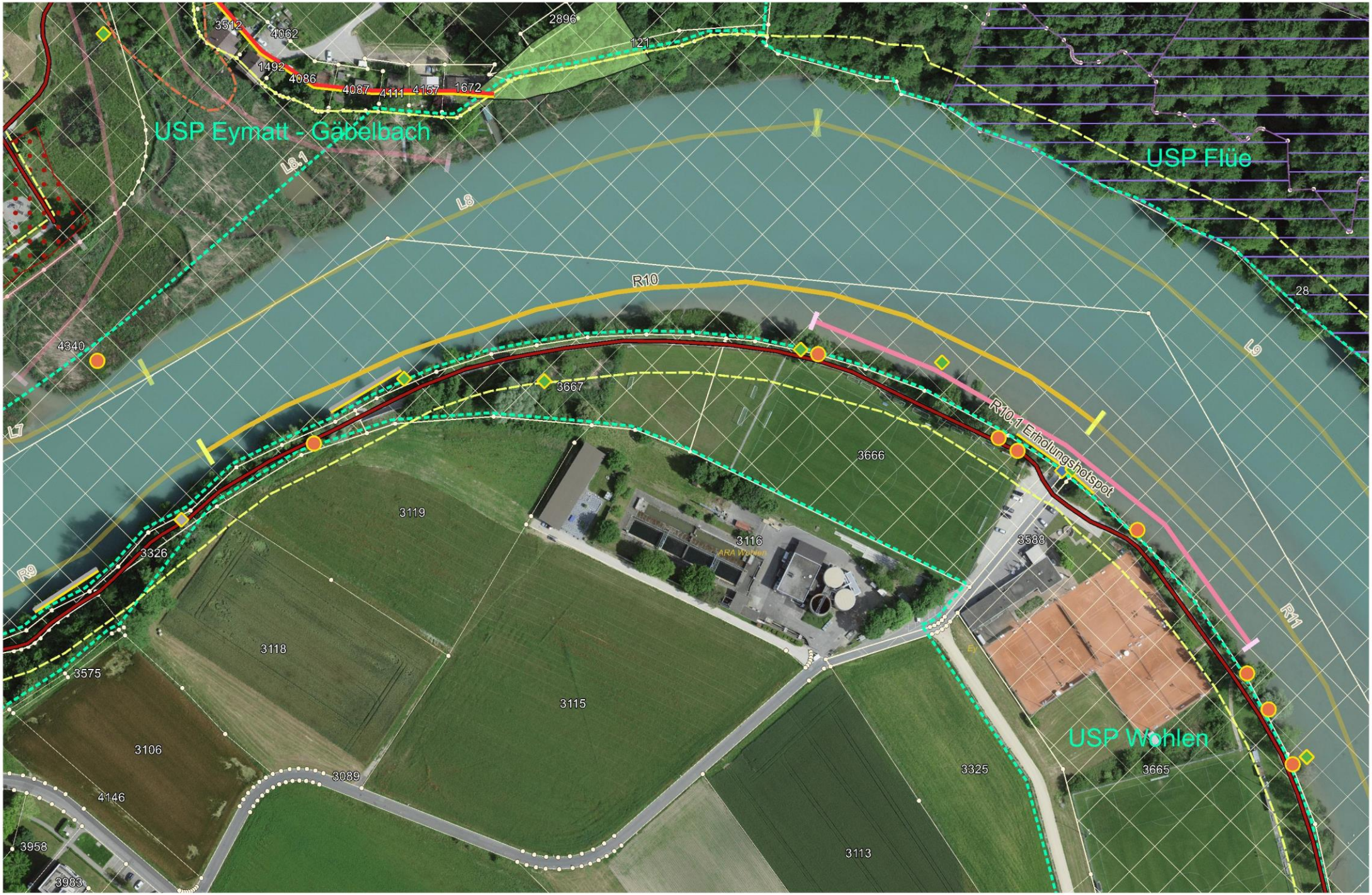
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	r
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	+
Betula pendula	Hänge-Birke	-	4
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-	
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	r
Salix alba	Silber-Weide	-	3
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Cornus sericea	Seidiger Hornstrauch	**	r
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Crataegus sp.	Weissdorn	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	+
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	r
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	1
Salix pentandra	Lorbeer-Weide	-	1
Salix purpurea	Purpur-Weide	-	1
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	1
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	1
Phragmites australis	Schilf	-	3
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	1

Abschnitt R10

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R10	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R10	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R10	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV;							x								
R10	Wiese, Grünland, Grossseggenried, Flachmoor	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R10	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Seidiger Hornstrauch - *Cornus sericea*; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinge	während Sommerhalbjahr	5-6x/Jahr	während 3-5 Jahren; Nachkontrolle im 4. Jahr	x	x	x	x	x										
R10	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Ersatz von standortgerechter Bestockung nach erfolgreicher Neophytenbekämpfung	Oktober bis Februar	einmalig								x								
R10	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

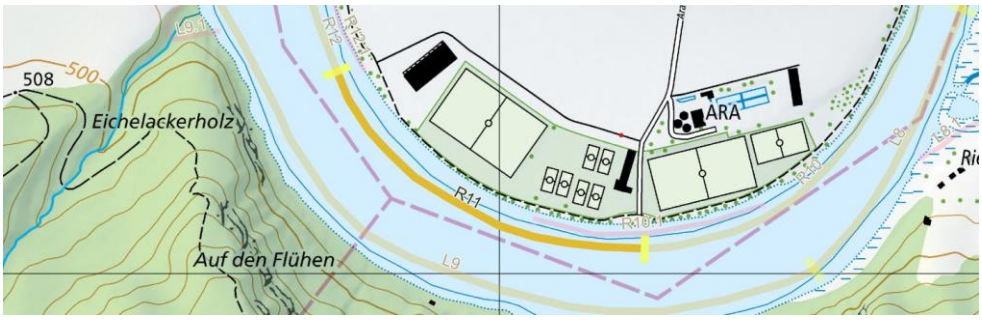
«Ey»	R11
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3338, 3588, 3665
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Viele Raubäume im Wasser, Birkenbaumreihe entlang Uferweg, Verlandungsprozess zu Grossseggenried, Schilfbestand
Entwicklungsziele	Seltene Arten (Purgier-Kreuzdorn - *Rhamnus cathartica,* Faulbaum - *Frangula alnus*) erhalten, Achtung: Sicherheit (umgefallene Bäume nähe Ruderclub), Baumschutz kontrollieren, Baumbestand schützen

Bild 1: Uferweg mit Ufergehölz und ausgedehntem Flachufer vorgelagert
Bild 2: Flachufer mit Totholz-Struktur

Vegetation

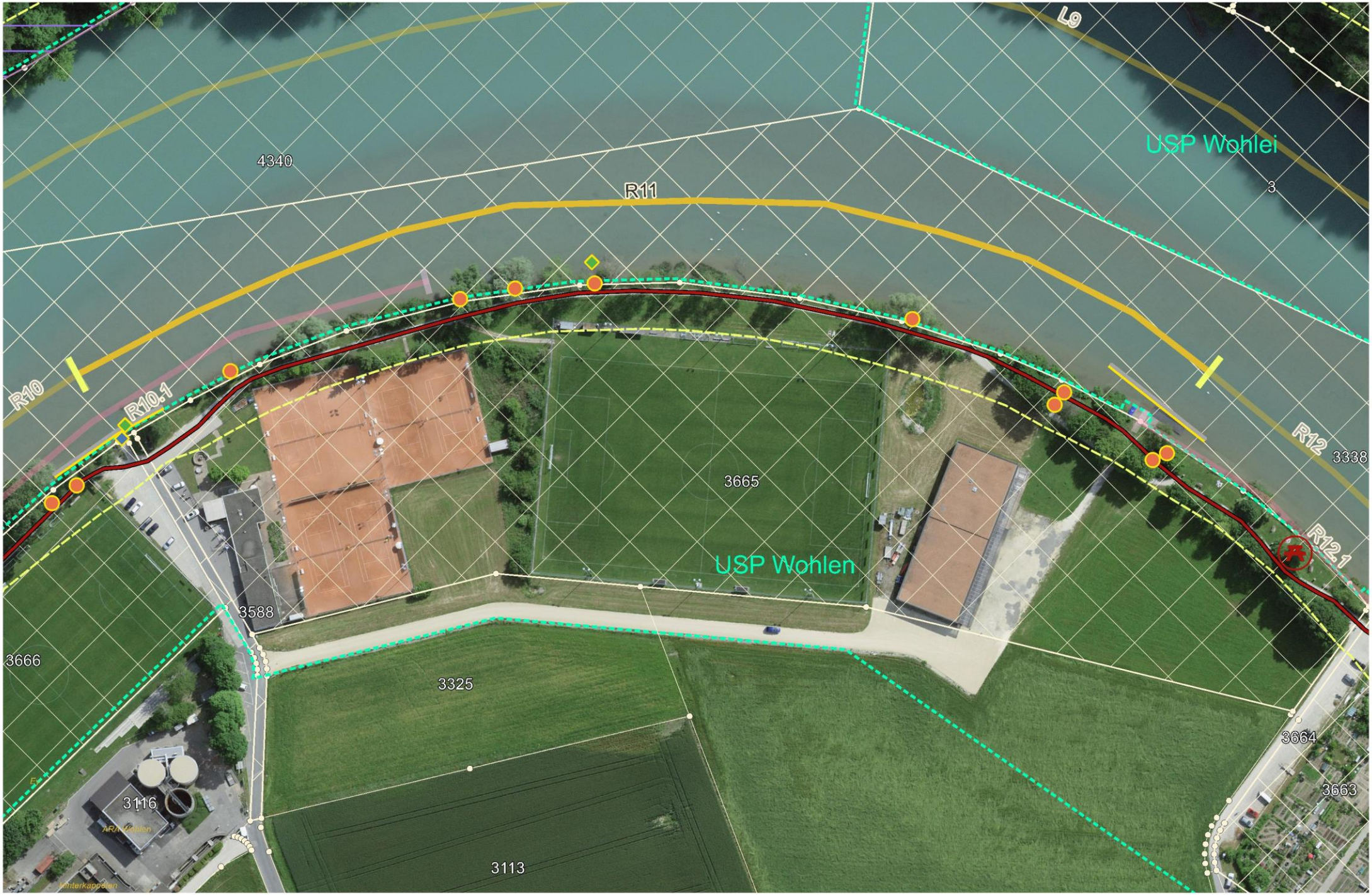
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	1
Betula pendula	Hänge-Birke	-	4
Frangula alnus	Faulbaum	-	r
Salix alba	Silber-Weide	-	3
Sorbus aucuparia	Vogelbeerbaum	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Crataegus sp.	Weissdorn	-	+
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	r
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	1
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	-	r
Rosa canina	Hunds-Rose	-	1
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	r
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	1

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Epilobium hirsutum	Zottiges Weidenröschen	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	r
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	1
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	1
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	r

Abschnitt R11

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R11	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R11	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R11	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R11	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege; seltene Arten erhalten	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV; Seltene Arten erhalten: Kreuzdorn - *Rhamnus cathartica* , Faulbaum - *Frangula alnus*			x										x		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

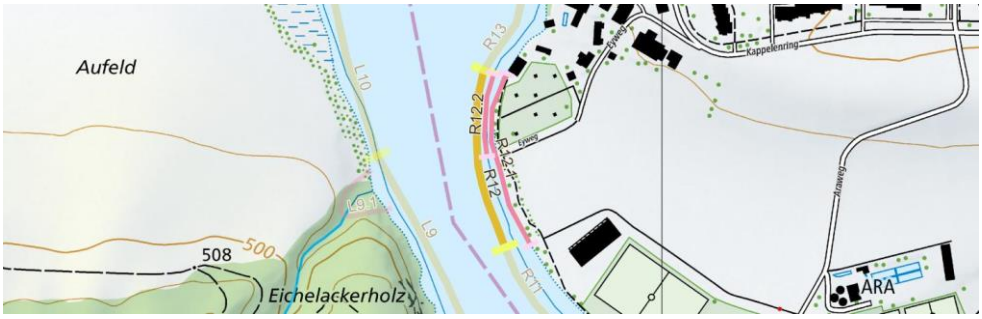
«Ey»	R12
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R12.1 Erholungshotspot Ey Ruderclub R12.2 Familiengarten
Parzelle(n)	3338, 3663, 3665
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Starker Nutzungsdruck durch Besucher, Sitzbänke, Ruderclub, Parkplatz, Familiengartenareal, neu aufgewerteter, nicht öffentlich zugänglicher Uferabschnitt, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA, Baumbestand schützen und kontrollieren

Bild 1: Erholungshotspot Umgebung Ruderclub Ey
Bild 2: Uferweg endet gegenüber Familiengartenareal

Vegetation

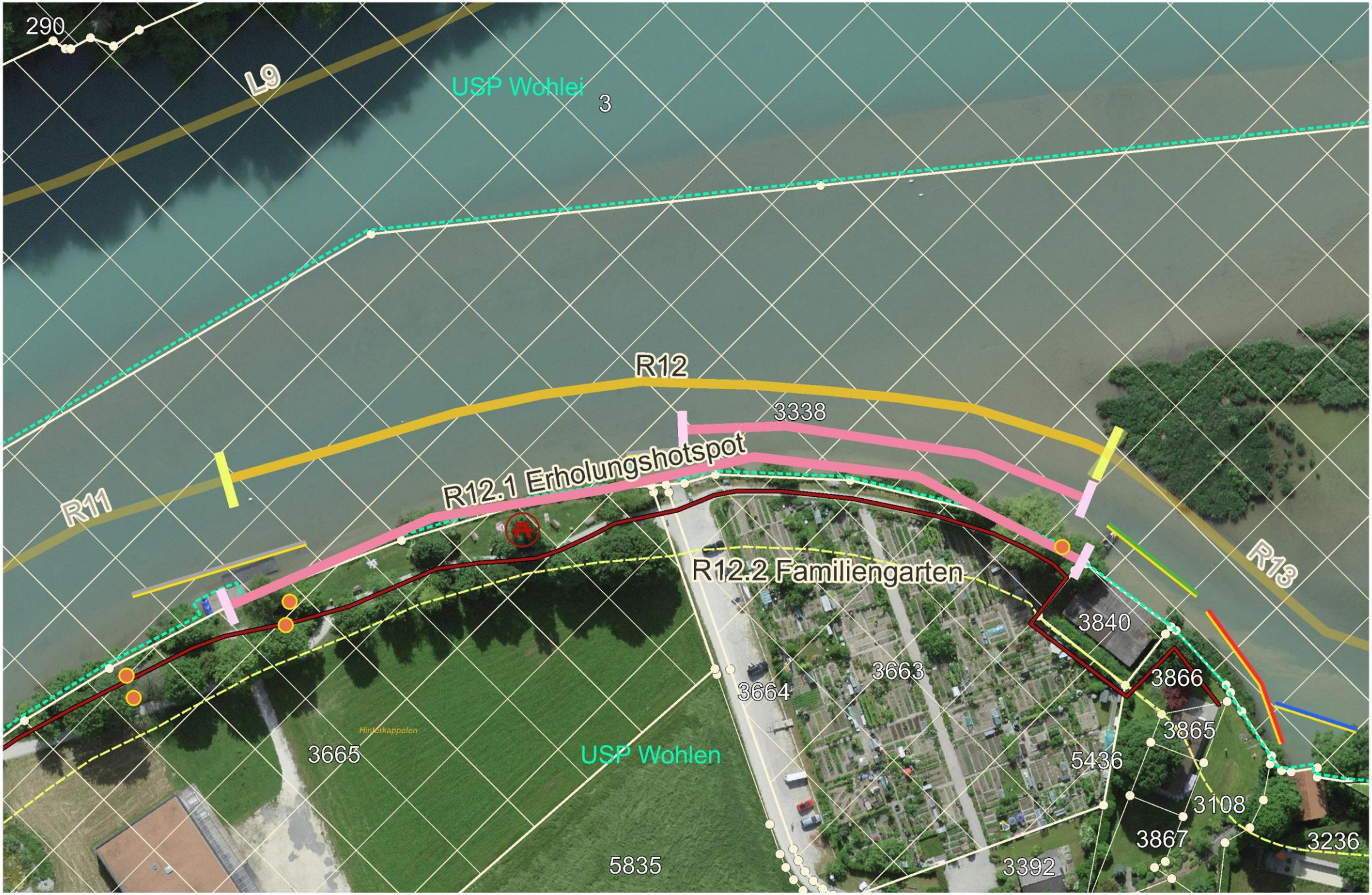
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	1
Carpinus betulus	Hagebuche	-	r
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	r
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-	r
Prunus avium	Süsskirsche	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Cornus sericea	Seidiger Hornstrauch	**	r
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	+
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	-	1
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Bolboschoenus maritimus aggr.	Meerstrandbinse	-	r
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	1
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Lythrum salicaria	Blut-Weiderich	-	+
Scirpus sylvaticus	Waldbinse	-	+

Abschnitt R12

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R12	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R12	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R12	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Seidiger Hornstrauch - *Cornus sericea*; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausreissen oder Einsatz Strauchzwinge	während Sommerhalbjahr	5-6x/Jahr	während 3-5 Jahren; Nachkontrolle im 4. Jahr	x	x	x	x	x										
R12	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Selektive Heckenpflege	August bis Oktober	alle 10 Jahre	WZVV;	x										x				

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Inselrainbucht» *R13*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3108, 3236, 3338, 3419, 3840, 3866
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Inselrainbucht, mehrheitlich private Nutzung bis ans Ufer, zunächst vielfältige Bestockung mit Flachufer, stehendes Totholz und Schilf, Schutzwald
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Vielfältige Uferbestockung mit zwei Bootshäusern
Bild 2: Neu aufgewerteter Uferbereich nach Rückbau Bootshaus Seepolizei

Vegetation

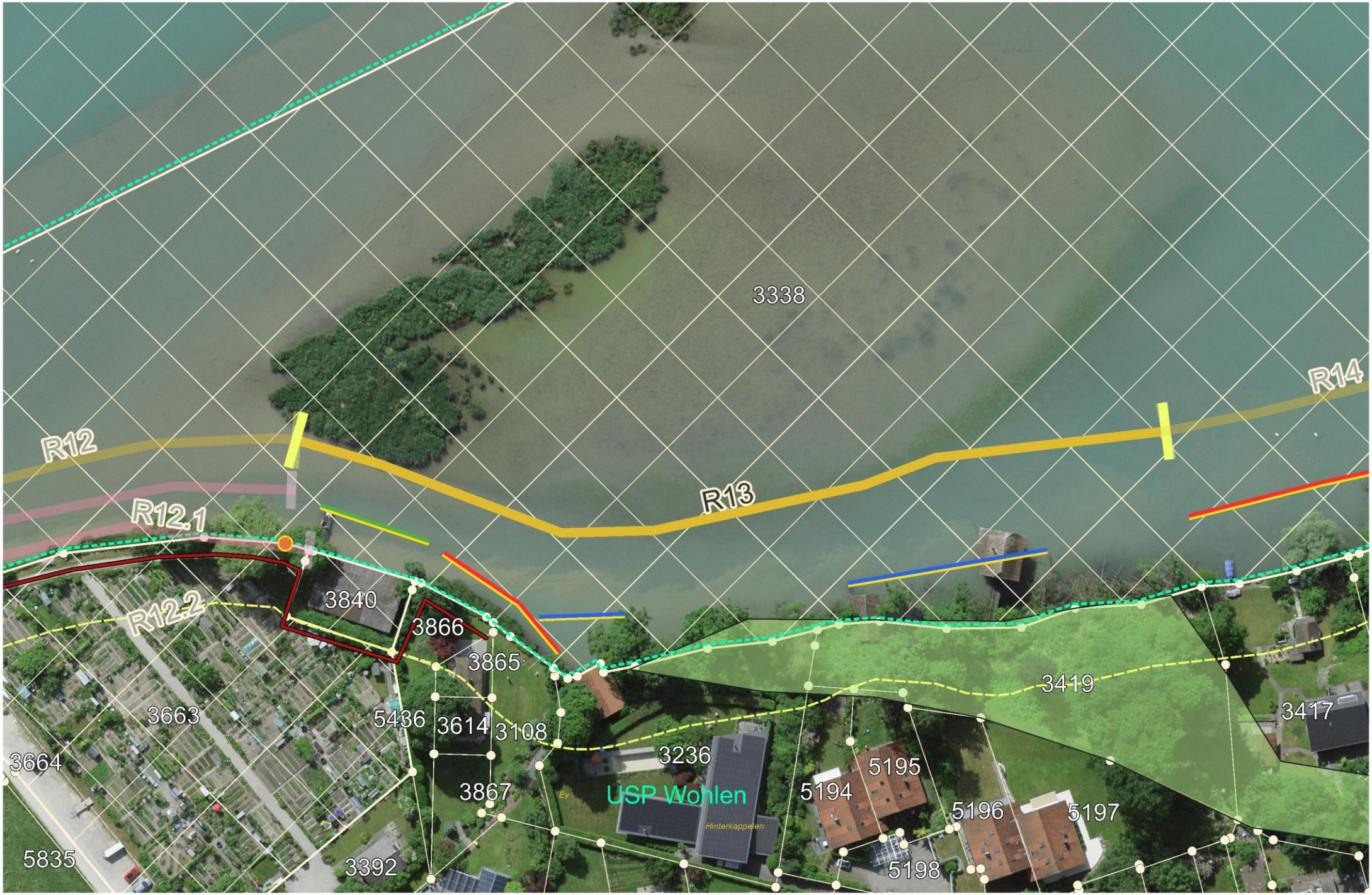
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R13

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R13	Röhricht(Schilf-)	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Wald, Schutzwald, Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

naturaqua

«Inselrainbucht» *R14*

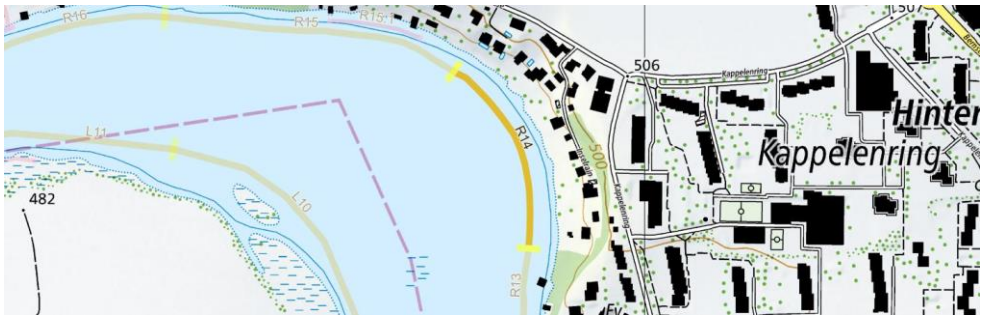
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	2977, 3338, 3417, 3424, 3428, 3430, 3815, 3816, 4452, 4525, 4527, 4529, 5873
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Inselrainbucht, mehrheitlich private Nutzung bis ans Ufer, schmaler Schilfstreifen
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Inselrainbucht mit privater Nutzung bis ans Ufer
Bild 2: Ausgedehnter Flachuferabschnitt mit schmalem Schilfgürtel vor privaten Parzellen

Vegetation

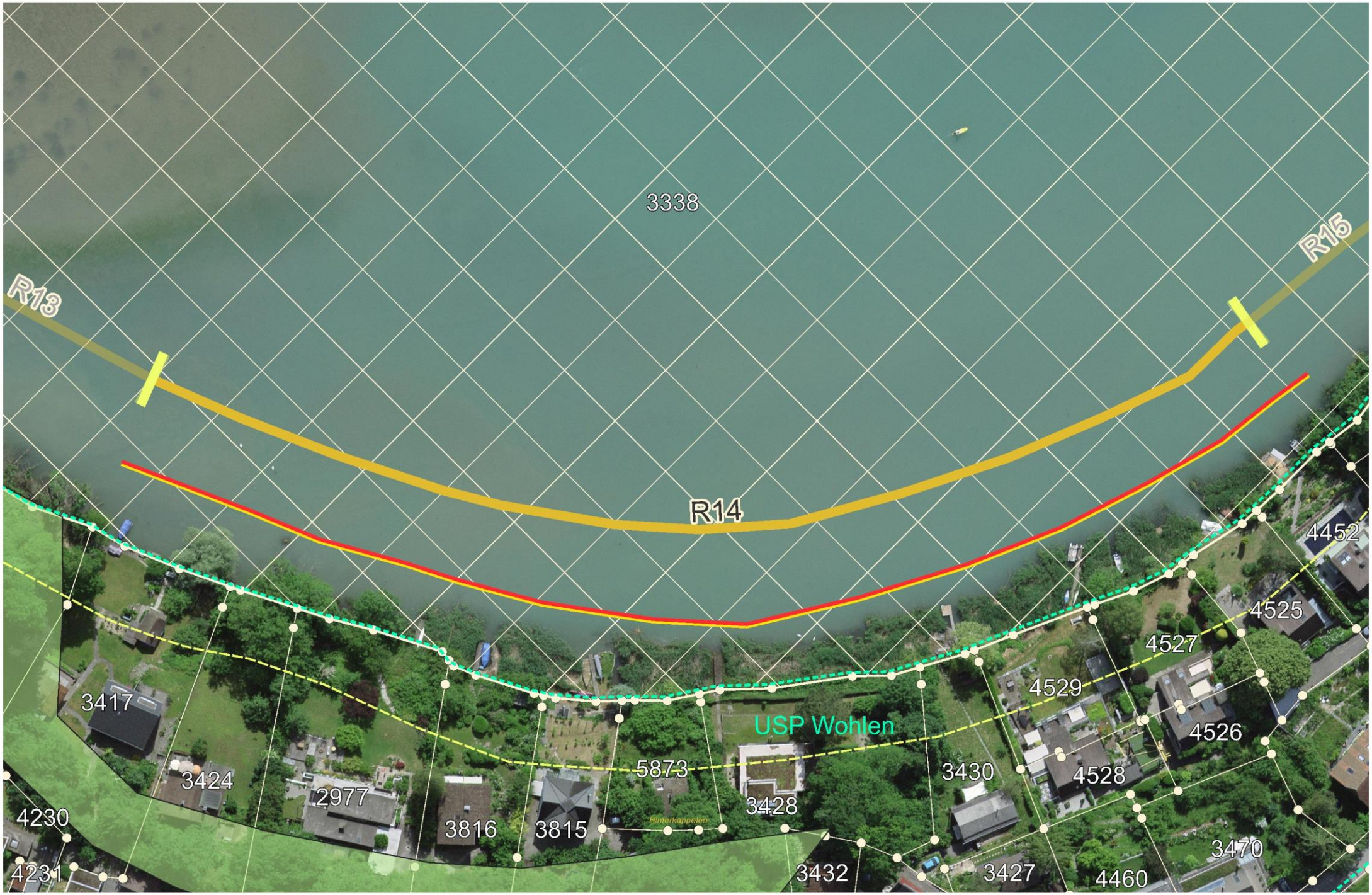
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R14

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R14	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Inselrainbucht» *R15*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R15.1 Bootsplätze Inselrainbucht
Parzelle(n)	3306, 3307, 3313, 3314, 3338, 3389, 4413, 4414, 4496, 4586, 4587
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Inselrainbucht, mehrheitlich private Nutzung bis ans Ufer, Schutzwald
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Private Nutzung bis ans Ufer mit Schutzwald
Bild 2: Private Nutzung bis ans Ufer mit privaten Bootsanlegeplätzen und schmalem Schilfgürtel

Vegetation

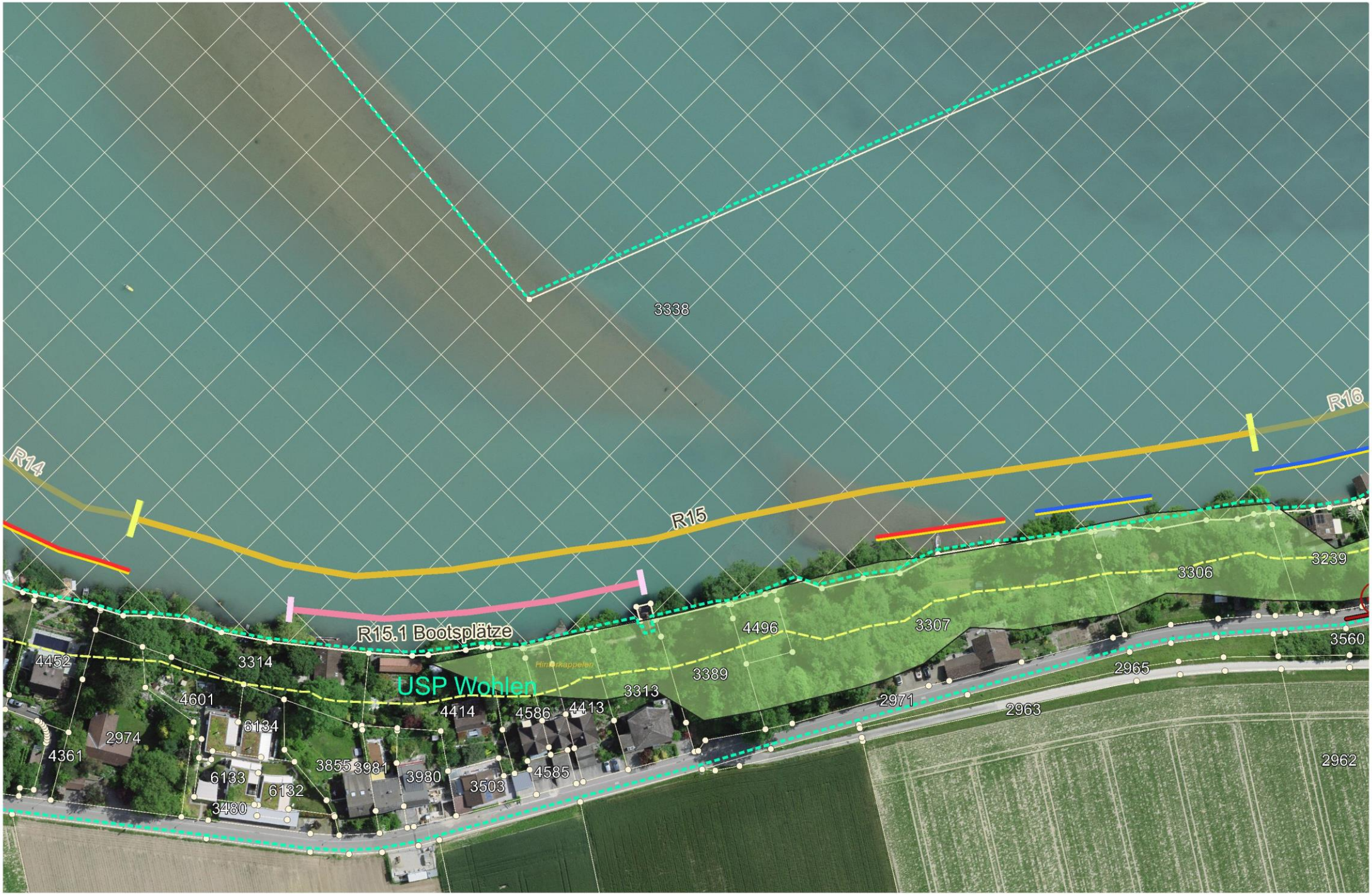
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R15

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R15	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	keine Massnahmen vorgesehen			Wald; Schutzwald															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Wohlegrabe» — *R16*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R16.1 Schufelgrabebach R16.2 Bootsplätze Schufelgrabe R16.3 Bootsplätze Wohleibrügg Ost
Parzelle(n)	2280, 3239, 3241, 3288, 3323, 3338, 3441, 3443, 3452, 3462, 3466, 3467, 3502, 3622
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Schöner alter Baumbestand entlang Uferweg, teilweise mit Biberschutz, sehr starker Nutzungsdruck im Bereich Wohleibrücke, Liegewiese, Sitzbänke, Bootsplätze, Wassersport
Entwicklungsziele	Alter Baumbestand schützen, Schutz der Bootsanlegestellen mit Schilf?, Totholz-Strukturen ausbauen, Raubaum möglich

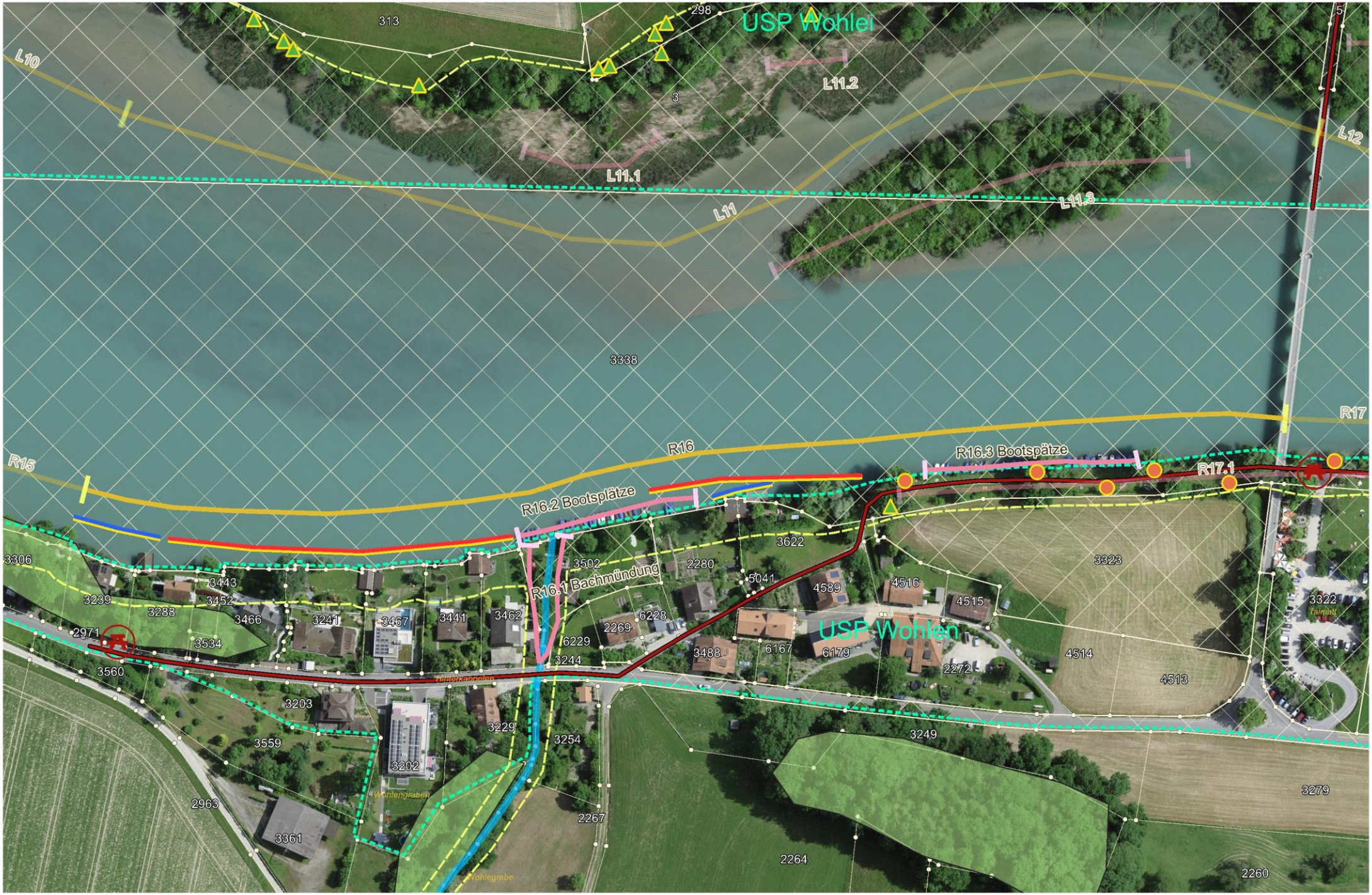
Bild 1: Uferweg mit altem Baumbestand und Bootsanlegeplätzen
Bild 2: Uferweg mit beliebter Liegewiese

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	r
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	1
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	2
Betula pendula	Hänge-Birke	-	r
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	+
Juglans regia	Walnussbaum	-	r
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-	+
Prunus avium	Süsskirsche	-	r
Prunus padus	Traubenkirsche	-	r
Salix alba	Silber-Weide	-	3
Strauchschicht			
Berberis vulgaris	Gemeine Berberitze	-	r
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	r
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	r
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	+
Rosa canina	Hunds-Rose	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	r
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	r
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	r
Phragmites australis	Schilf	-	+
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	r

Abschnitt R16

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R16	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R16	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R16.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen																		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Talmatt»	***R17***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R17.1 Erholungshotspot Wohleibrügg R17.2 Bootsplätze Wohleibrügg West
Parzelle(n)	2273, 3322, 3338, 5884
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Sehr starker Nutzungsdruck im Bereich Wohleibrücke, Liegewiese, Sitzbänke, Bootsplätze, Wassersport, Sommerbeiz Bogen7, "Beschilderung": Wanderweg, Route888, Feuerverbot, Verhaltensregeln, etc. schöner alter Baumbestand, teilweise mit Biberschutz, unterer Abschnitt wilder mit mehr Totholz und ungemähtem Ufer
Entwicklungsziele	Alter Baumbestand schützen, Verjüngung zulassen durch Selektion oder Neupflanzungen

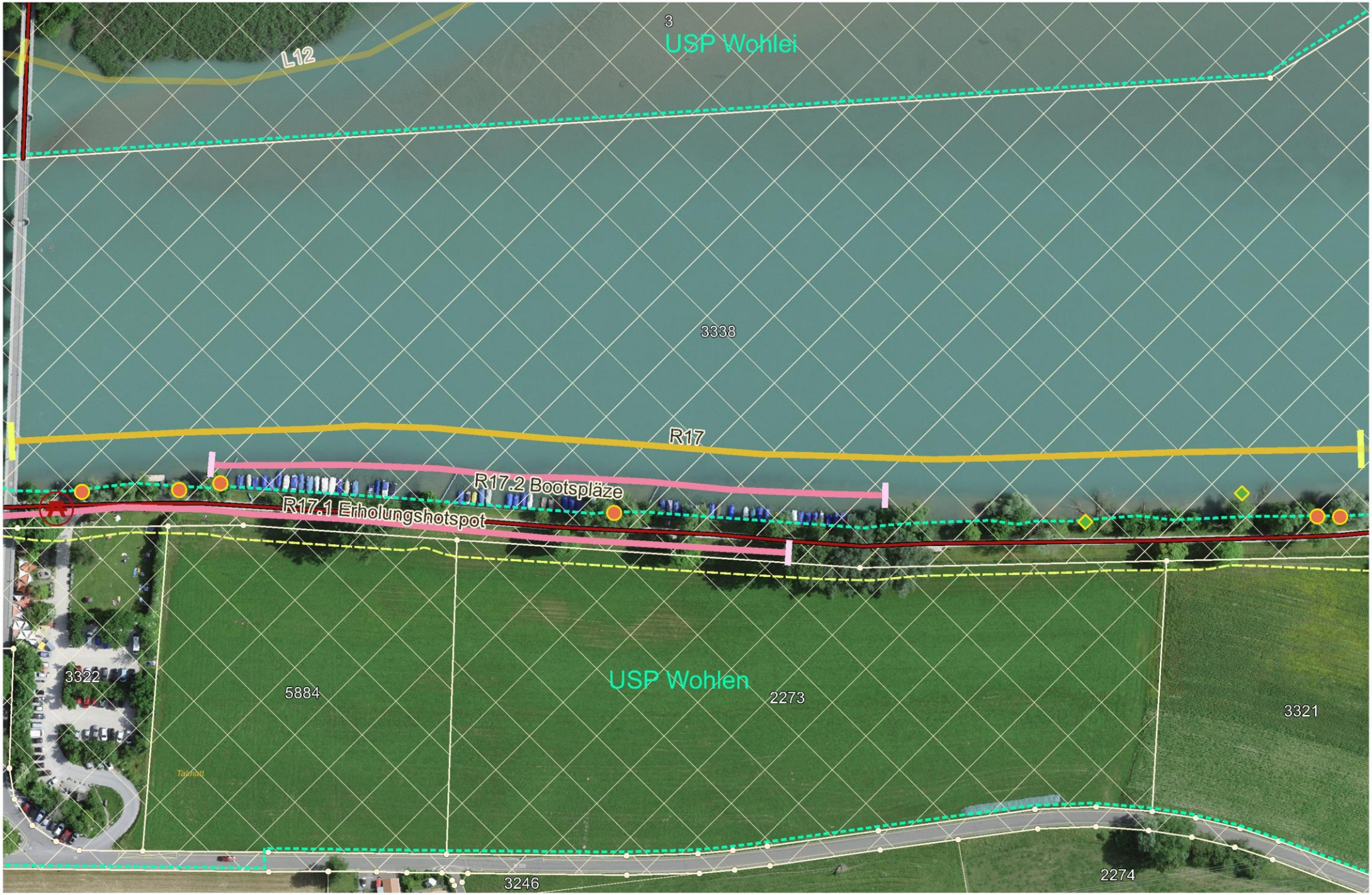
Bild 1: Uferweg mit altem Baumbestand und Bootsanlegeplätzen
Bild 2: Totholz-Strukturen im Wasser

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	+
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	1
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	2
Betula pendula	Hänge-Birke	-	r
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	r
Populus alba	Silber-Pappel	-	2
Populus nigra	Schwarz-Pappel	-	2
Prunus padus	Traubenkirsche	-	2
Salix alba	Silber-Weide	-	3
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	r
Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	r
Corylus avellana	Haselstrauch	-	r
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	+
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	+
Rosa multiflora	Vielblütige Rose	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	+
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	r
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Angelica sylvestris	Wilde Brustwurz	-	r
Carex paniculata	Rispen-Segge	-	r
Cirsium arvense	Acker-Kratzdistel	-	r
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	r
Lysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich	-	r

Abschnitt R17

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R17	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R17	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R17	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre		x										x				
R17	Ufergehölz	Sicherheit;	Kontrolle;		1x/Jahr	nach Bedarf (Biberaktivität), Erholungshotspot	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R17	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Hofe»	**R18**
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R18.1 Mülibach
Parzelle(n)	1671, 1674, 3244, 3321, 3338, 3381
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Zugänglichkeit erschwert (Weide doppelt eingezäunt, steiles Ufer, Privatgelände), Achtung: viele Robinien lebend und abgestorben in Hecke
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA), Kontrolle des Bestandes Robinie – *Robinia pseudoacacia*

Bild 1: Uferweg umgeht Mündung Mülibach
Bild 2: Ufergehölz mit älterem Robinienbestand

Vegetation

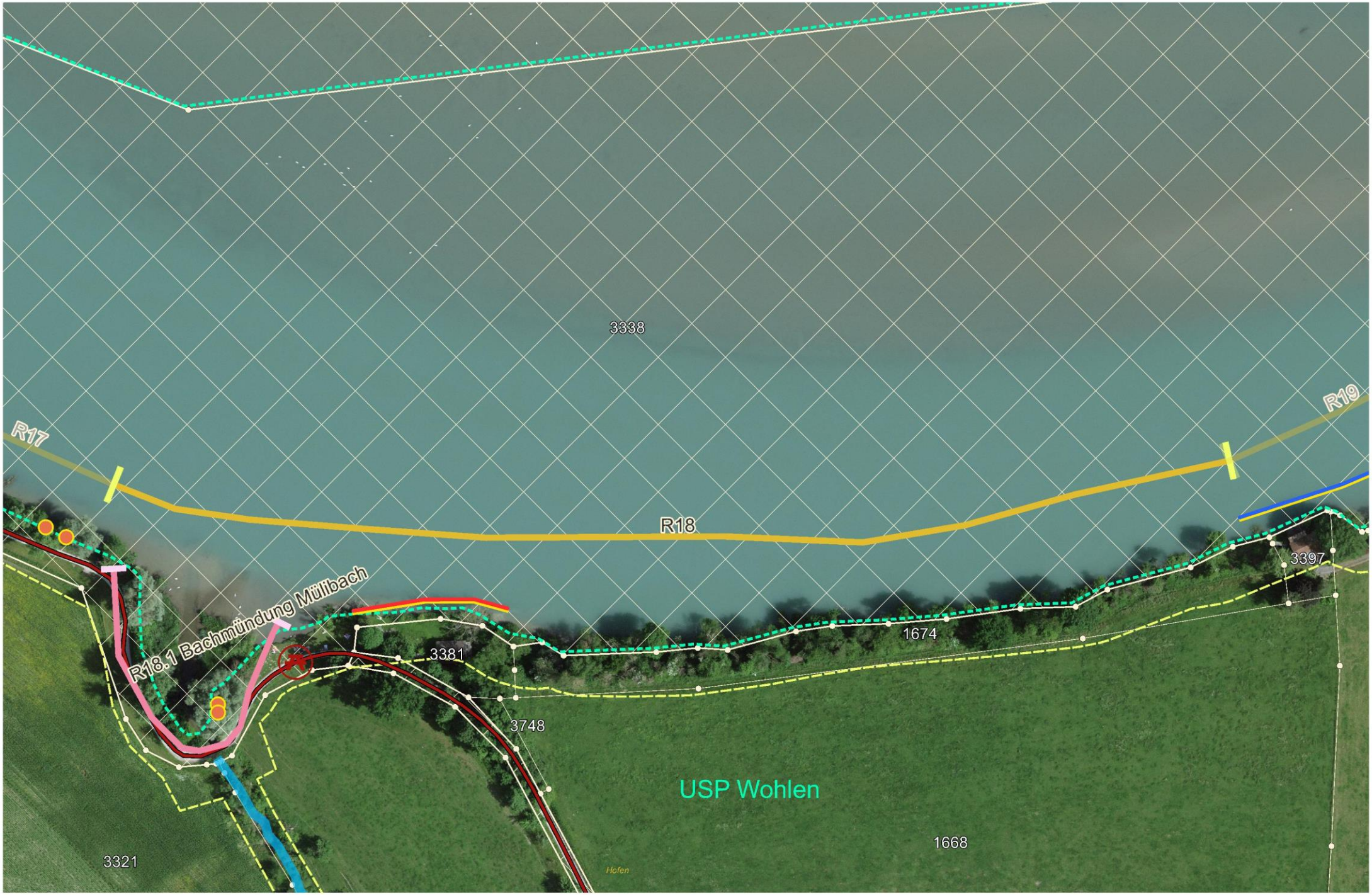
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1
Prunus avium	Süsskirsche	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	2
Robinia pseudoacacia	Robinie	***	3
Salix alba	Silber-Weide	-	2
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	+
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	+
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	+
Prunus padus	Traubenkirsche	-	+
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	1
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	-	r
Rosa canina	Hunds-Rose	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Salix caprea	Sal-Weide	-	1
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-	+
Taxus baccata	Eibe	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	

Abschnitt R18

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R18	Ufergehölz	Vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Unterhalt Hecke durch Grundeigentümer (PRZ 1674 gemäss "Marchbereinigung"); Kontrolle der Massnahmen durch BKW			x										x		
R18	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Robinie - *Robinia pseudoacacia* ; Ringelung: vollständig, dann Kontrolle in Folgejahren und Fällung	im Sommer (Juni/Juli)	1. Jahr/1x 2. Jahr/1-2x 3.-5. Jahr/1x	Unterhalt Hecke durch Grundeigentümer (PRZ 1674 gemäss "Marchbereinigung"); Kontrolle der Massnahmen durch BKW in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R18	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R18	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R18	Ufergehölz	Böschungsstabilität	keine Massnahmen vorgesehen																		
R18.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen																		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Hofe»	**R19**
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R19.1 Fuchshalebach
Parzelle(n)	1667, 3338, 1677, 3397, 3403, 3545, 3856, 3857, 4867
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Grosser Schilfbestand angrenzend an Feuchtwiese, Feuchtgebiet von regionaler Bedeutung (Inventarobjekt-Nr. 16263), hohe Biberaktivität, teilweise starke Uferverbauungen im Bereich der privaten Parzellen, Bootshäuser, Achtung: Kirschlorbeer – *Prunus laurocerasus* in Bachmündung
Entwicklungsziele	Altes Zaunmaterial (auf Privatgrundstück) rückbauen, Verbuuschung verhindern, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Grosser Schilfgürtel
Bild 2: Biberaktivität ersichtlich

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	r

Strauchschicht			
Corylus avellana	Haselstrauch	-	r
Prunus laurocerasus	Kirschlorbeer	***	3
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Salix cinerea	Grau-Weide	-	1
Salix purpurea	Purpur-Weide	-	1
Salix viminalis	Korb-Weide	-	1

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Epilobium hirsutum	Zottiges Weidenröschen	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	+
Humulus lupulus	Hopfen	-	r
Lysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich	-	+
Phragmites australis	Schilf	-	3
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	1
Veronica beccabunga	Bachbungen-Ehrenpreis	-	

Abschnitt R19

1:1'500 0 25 50 m

Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R19	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R19	Ufergehölz	unratfreies Ufer	altes Zaunmaterial und Wellblech entfernen	ganzjährig	einmalig	in Absprache mit Grundeigentümer, Zuständigkeit Gemeinde															
R19	Ufergehölz	natürliche Entwicklung / Dynamik zulassen	Baum als Raubaum belassen	ganzjährig	einmalig	nach Absprache mit Grundbesitzer															
R19.1	Bachmündung	problempflanzenfreies Ufer	Kirschlorbeer - *Prunus laurocerasus*; Sträucher: Mechanische Ausrottung; Pflanzen mit möglichst vielen Wurzeln ausgraben oder Einsatz Strauchzwinge; entfernen und entsorgen.	ganzjährig	einmalig	Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahr	x	x													
R19.1	Bachmündung	problempflanzenfreies Ufer	Ersatz durch standortgerechte Sträucher nach erfolgreicher Bekämpfung	Oktober bis Februar	einmalig	Kirschlorbeer - *Prunus laurocerasus* ersetzen		x													
R19.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen																		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

naturaqua

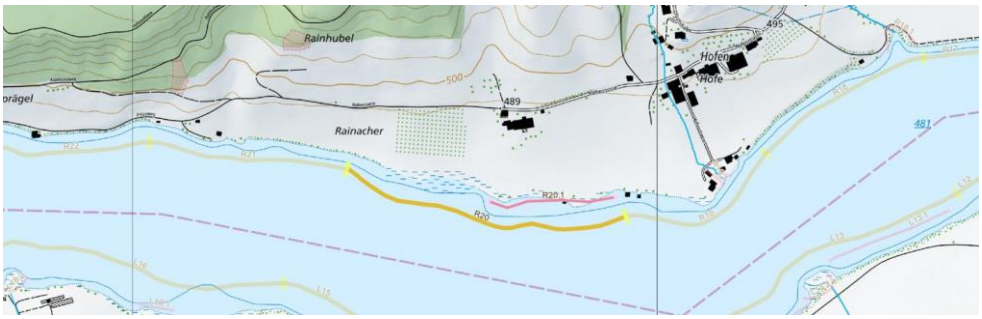
«Rainacher»	**R20**
Gemeinden	Wohlen
Unterabschnitte	R20.1 Drainagenausläufe
Parzelle(n)	1677, 3338, 5688,
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Stromleitungsmasten im Wasser, Freileitung quert Wohlensee, Obstanlage, Drainageauslässe Rainacher, Feuchtgebiet von regionaler Bedeutung (Inventarobjekt-Nr. 16263), Schilfgürtel und breite Flachwasserzone
Entwicklungsziele	

Bild 1: Ausgedehnter Schilfgürtel
Bild 2: Überquerende Freileitung mit Masten im Wohlensee

Vegetation

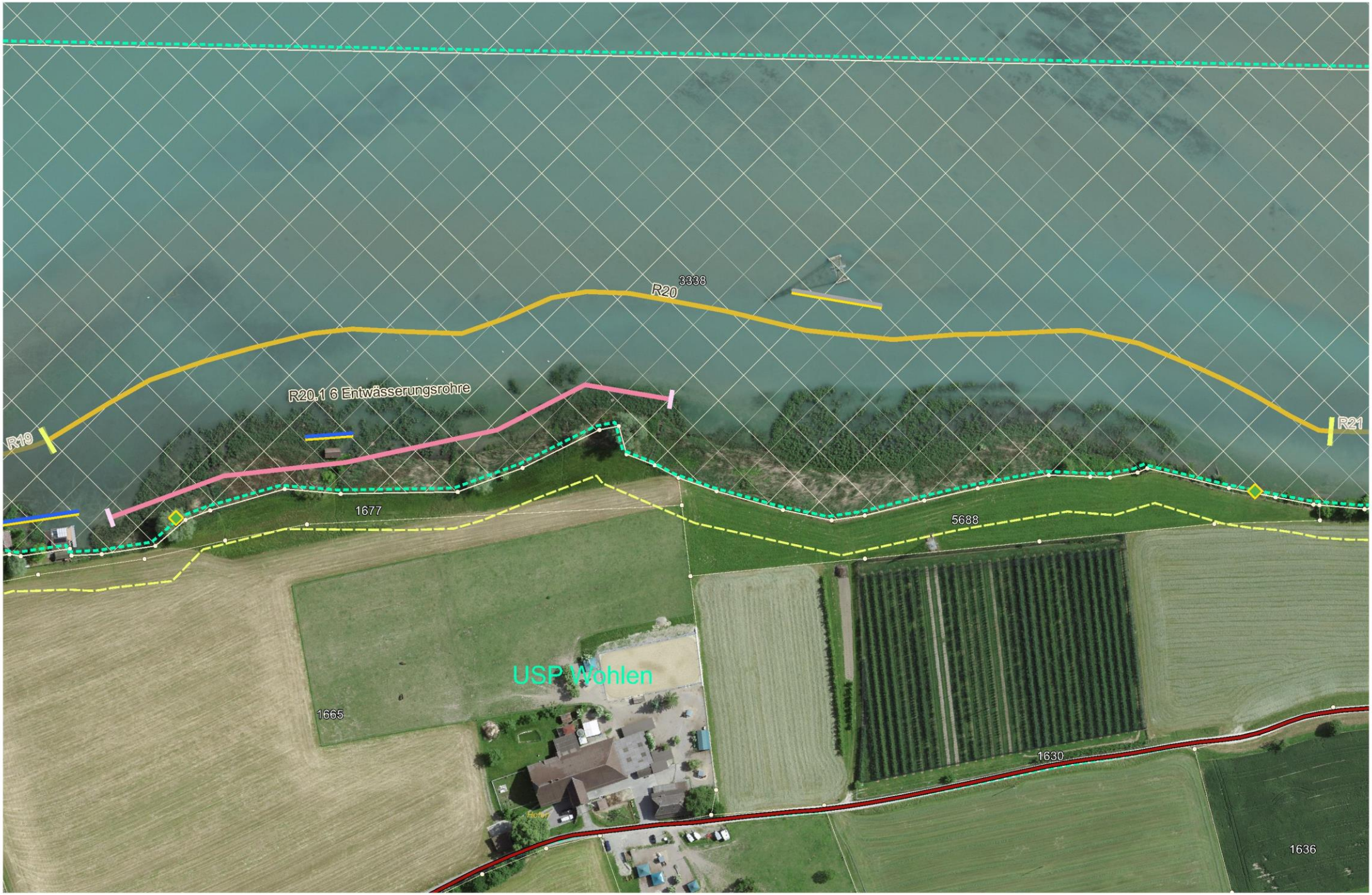
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	+
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	+
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	+
Salix alba	Silber-Weide	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	+
Tilia platyphyllos	Sommer-Linde	-	+
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	1

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	+
Humulus lupulus	Hopfen	-	r
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	
Phragmites australis	Schilf	-	4
Valeriana officinalis	Gewöhnlicher Arznei-Baldrian	-	+

Abschnitt R20

1:2’000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R20	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R20	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter					x		x		x		x		x		x
R20	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R20.1	Entwässerung	störungsfreier Auslass	Kontrolle; bei Bedarf Zugänglichkeit gewähren	November bis März	1x/Jahr	nach Bedarf, siehe Detailpläne BKW	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

naturaqua

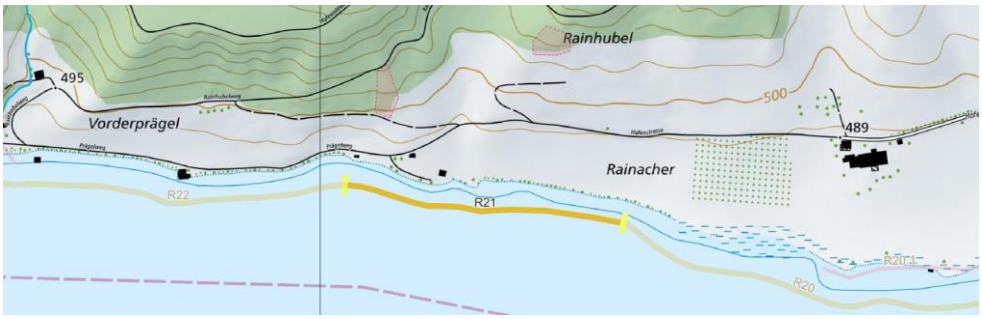
«Rainacher»	**R21**
Gemeinden	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	1630, 3338, 5687, 5689
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Abschnitt grenzt an Landwirtschaft, hohe Biberaktivität, liegendes und stehendes Totholz, Schilf (ausgezäunt)
Entwicklungsziele	Dynamik durch Biberaktivität zulassen und Puffer zu Landwirtschaft ausbauen, Totholz-Strukturen erhalten und ausbauen

Bild 1: Ufergehölze angrenzend an Landwirtschaft
Bild 2: Totholz-Strukturen in und am Wasser

Vegetation

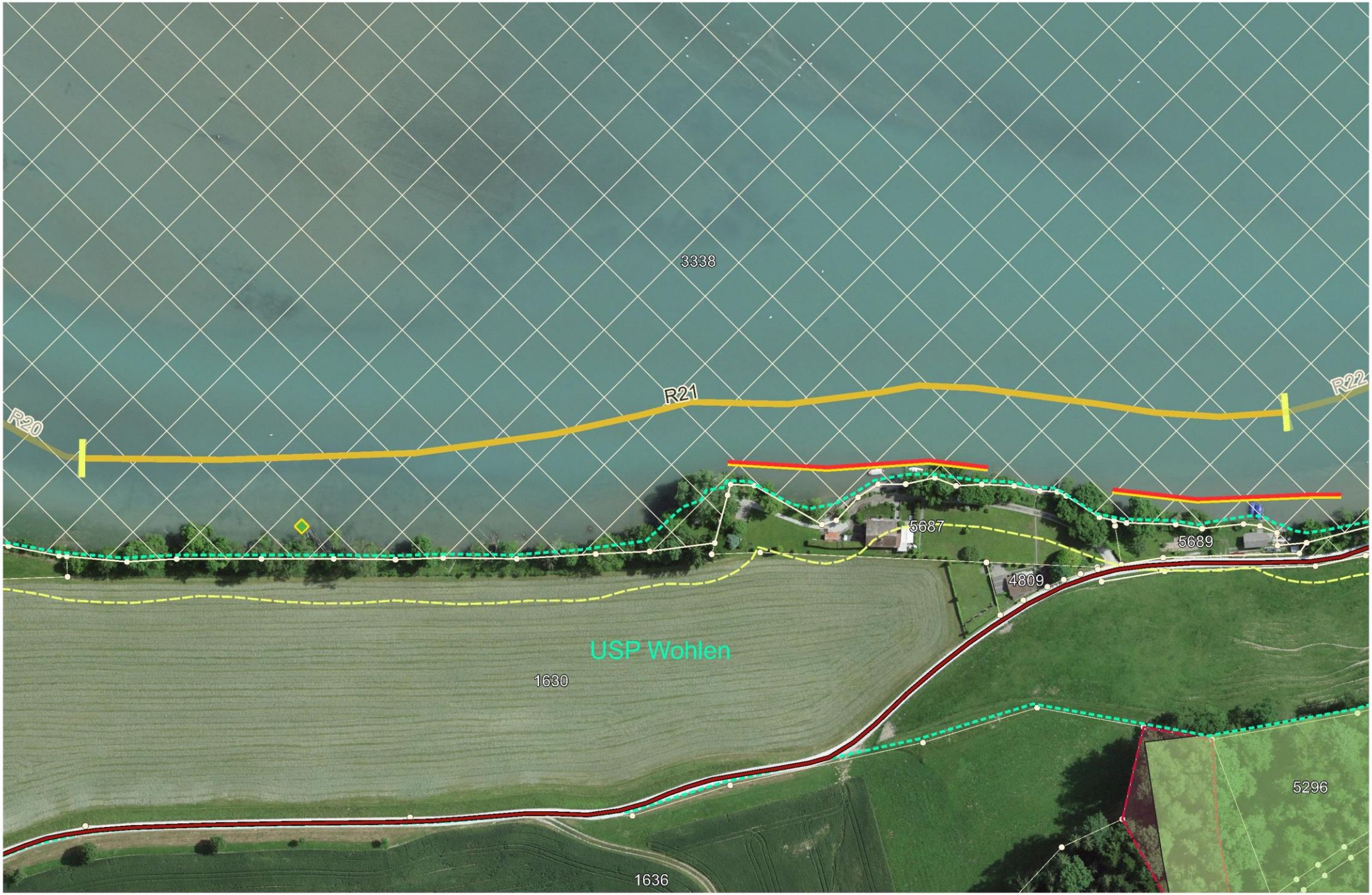
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	2
Betula pendula	Hänge-Birke	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	2
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	+

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	1

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Angelica sylvestris	Wilde Brustwurz	-	r
Carex pendula	Hänge-Segge	-	r
Humulus lupulus	Hopfen	-	+
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	1
Phalaris arundinacea	Rohr-Glanzgras	-	2

Abschnitt R21

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R21	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Ufer für den Biber gestalten; nahe Bereiche attraktive (Weichhölzer) und uferferne Bereiche unattraktive Gehölze (Esche, Schwarzerle, Linde). Vergrösserung des Pufferstreifens.	Oktober bis Februar	alle 10 Jahre	Setzen von Weichhölzern, landwirtschaftliche Nutzung nahe Ufer -> Pufferstreifen										x					
R21	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre											x					
R21	Ufergehölz	Struktur	Raubaum; Bäume fällen und als Raubaum einhängen	November bis Februar	einmalig											x					

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Vorderprägel» ***R22***

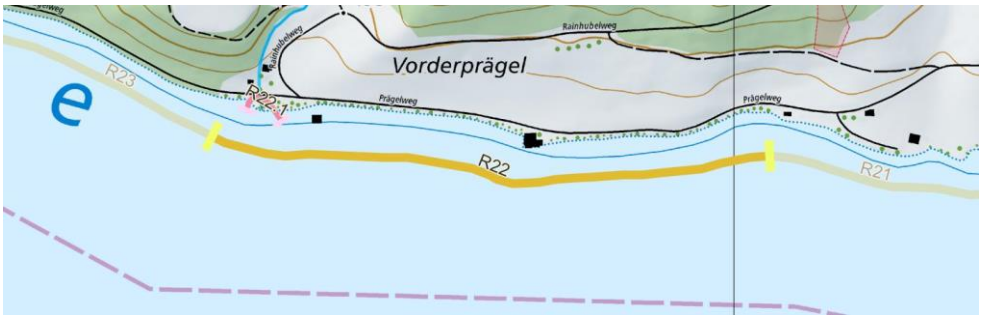
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R22.1 Hofewaldbach
Parzelle(n)	3207, 3338, 3402
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	private Wochenendhäuser, Totholz durch Biberaktivität, Uferweg
Entwicklungsziele	Einzelbäume schützen (Tilia sp.), Sicherheit Uferweg

Bild 1: Biberbau
Bild 2: Uferweg mit altem Baumbestand

Vegetation

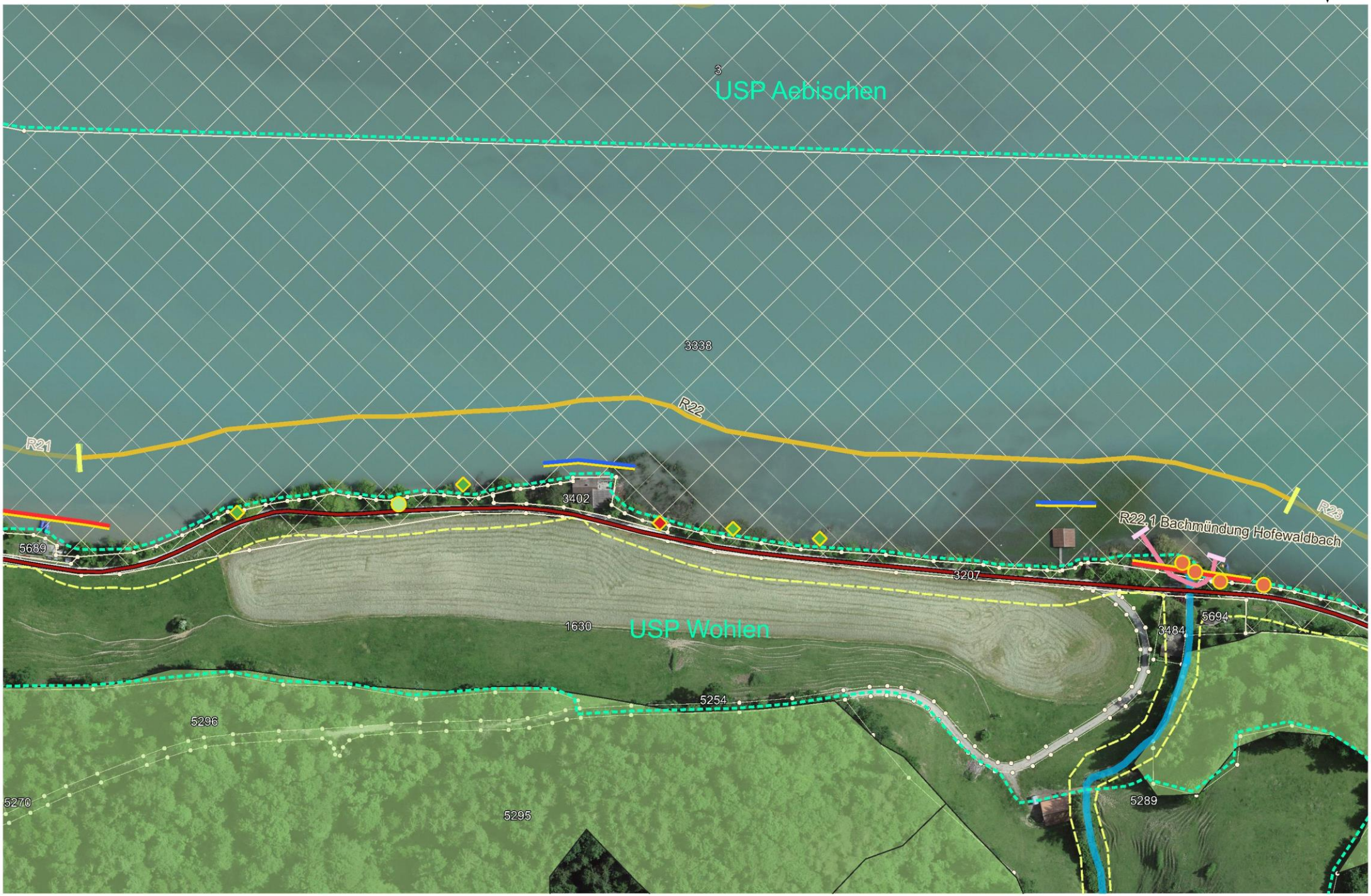
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Alnus incana	Grau-Erle	-	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	2
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	2
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1
Prunus avium	Süsskirsche	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	1
Salix alba	Silber-Weide	-	1
Tilia cordata	Winter-Linde	-	+
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	3
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	2
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Hedera helix	Efeu	-	2
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	+
Lonicera xylosteum	Rote Heckenkirsche	-	+
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	r
Rosa multiflora	Vielblütige Rose	-	r
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	+

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Juncus effusus	Flatter-Binse	-	r
Phragmites australis	Schilf	-	
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	

Abschnitt R22

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R22	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Ufer für den Biber gestalten; nahe Bereiche attraktive (Weichhölzer) pflanzen	Oktober bis Februar	alle 10 Jahre	hohe Biberaktivität	x										x				
R22	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R22	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R22	Röhricht(Schilf-)	problempflanzenfreies Ufer	Japanischer Bambus - *Pseudosasa japonica*; Bestand entfernen und entsorgen	ganzjährig	1-2x/Jahr	während 5 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren; in Absprache mit Grundeigentümer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R22	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R22.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen																		

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

naturaqua

«Vorderprägel» — *R23*

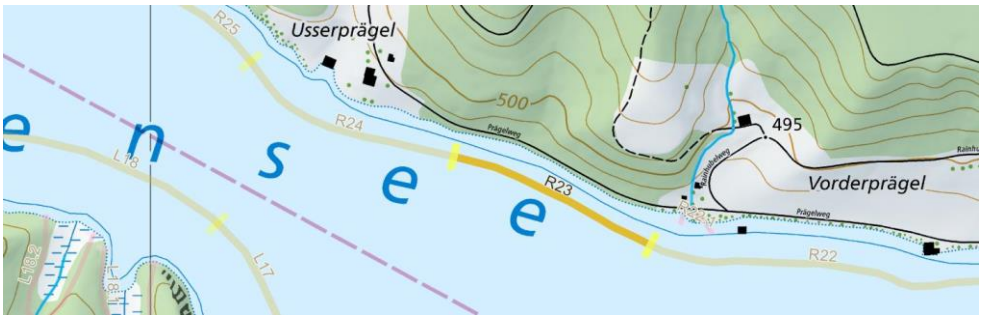
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3207, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Uferweg mit relativ schmalem Uferstreifen mit Ufergehölzen angrenzend an Wald
Entwicklungsziele	Achtung: Hartriegel – *Cornus sanguinea* schiesst, nicht auf Stock setzen, seltene Arten erhalten (Kreuzdorn - *Rhamnus cathartica*), Artenvielfalt erhöhen durch selektive Heckenpflege oder Aufforstung

Bild 1: Totholz-Strukturen im Wasser
Bild 2: Schmaler Uferstreifen zwischen Weg und Wasser

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	r
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	r
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	+
Rhamnus cathartica	Purgier-Kreuzdorn	-	2
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	1
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	1
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Lysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich	-	
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	
Sambucus ebulus	Zwerg-Holunder	-	

Abschnitt R23

1:1'500 0 25 50 m

Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R23	Ufergehölz	seltene Arten erhalten	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Seltene Arten erhalten: Kreuzdorn - *Rhamnus cathartica*										x					
R23	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Ersatz von standortgerechter Bestockung; Aufwertungsmassnahme	Oktober bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Ersatz Cornus sanguinea										x					
R23	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Wald; Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R23	Ufergehölz	Struktur	Strukturen erhalten und ausbauen	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Raubäume im Wasser										x					

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

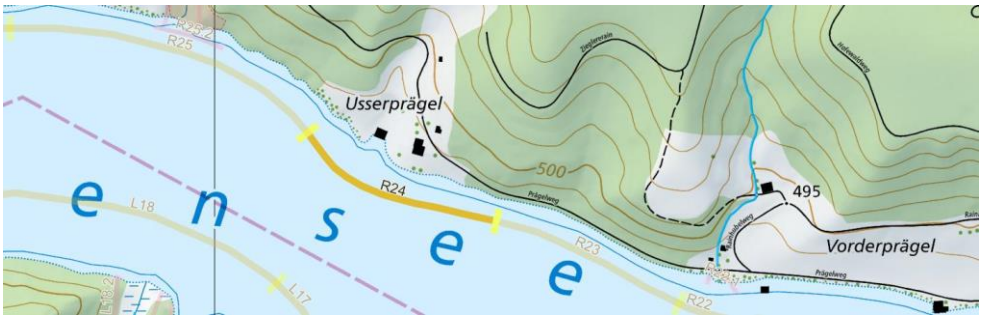
«Hofewald»	**R24**
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	1626, 1627, 3207, 5302, 5889
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Besucheraufkommen durch privaten Kiosk mit Sitzgelegenheiten, Uferweg entfernt sich bei Privathäusern von Ufer, teilweise nur noch über Privatgrundstück zugänglich, geht dann in Wald über
Entwicklungsziele	Vielfältige Uferbestockung, Brombeerenbestand zurückdrängen

Bild 1: Wiesenböschung, schmaler Schilfgürtel und weniger Ufergehölz
Bild 2: Schmaler Schilfgürtel und Ufergehölz von wasserseits

Vegetation

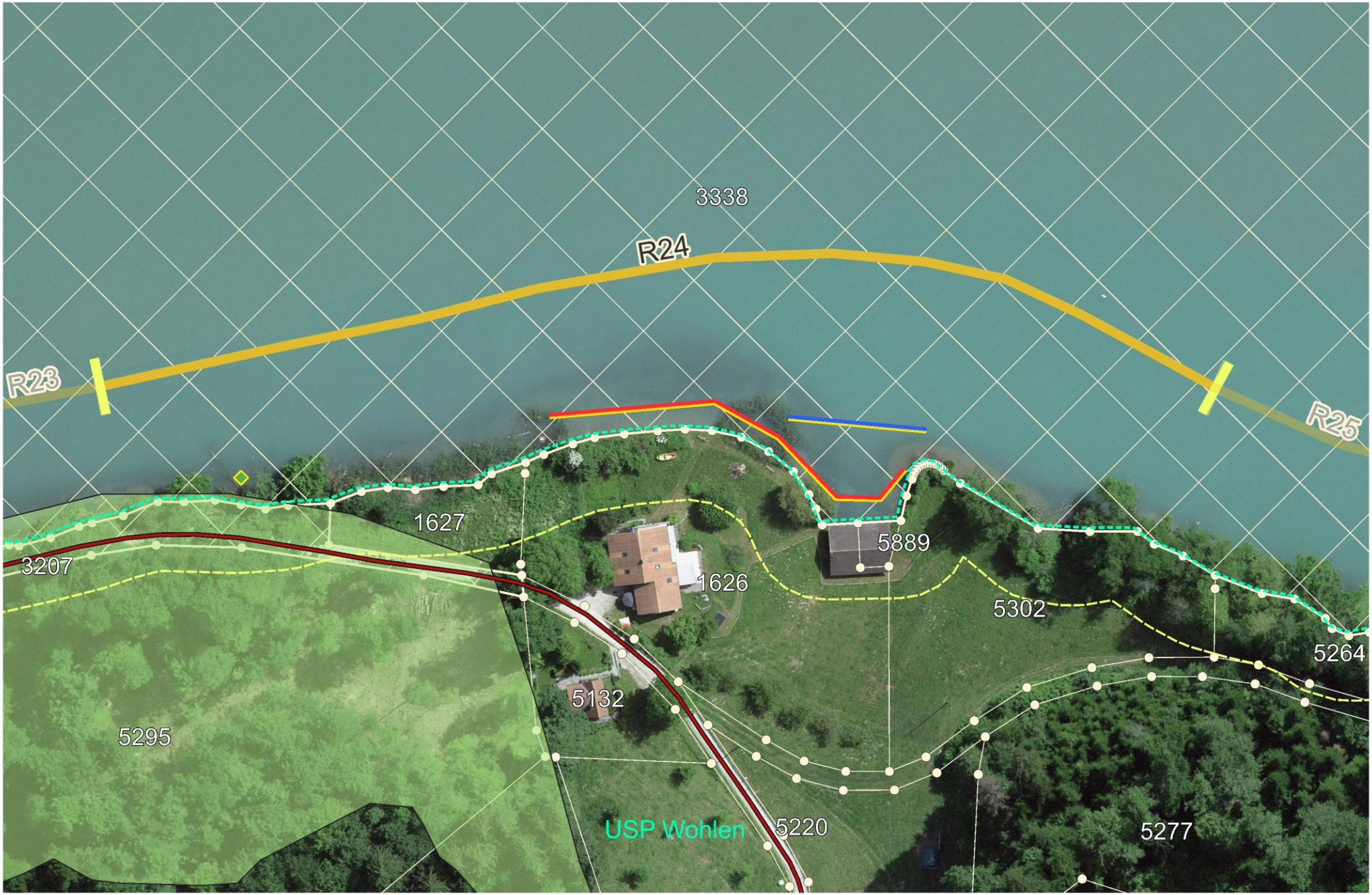
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	+
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	r
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	r
Juglans regia	Walnussbaum	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Phragmites australis	Schilf	-	
Sambucus ebulus	Zwerg-Holunder	-	

Abschnitt R24

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R24	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre										x						
R24	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter					x		x		x		x		x		x
R24	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R24	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; gehölzfrei	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre										x						
R24	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

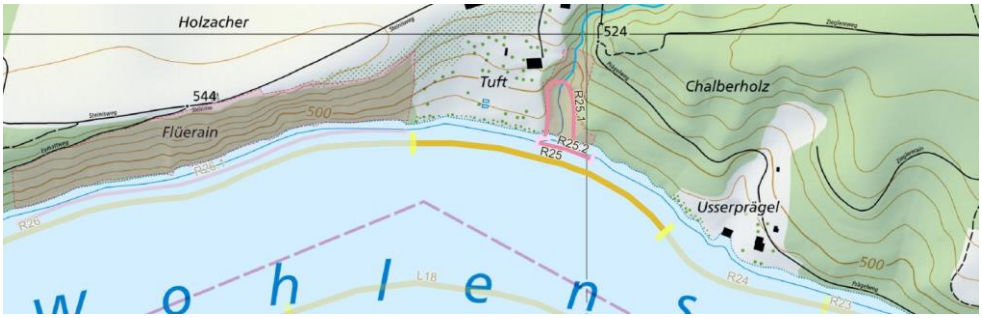
«Tuft»	R25
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R25.1 Spachweidbach R25.2 NSG Tuftgrabe
Parzelle(n)	3338, 5264, 5288, 1088
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Steiler Waldabschnitt, aufwändig gepflegter privater Abschnitt (Labyrinth), NSG Tuftgrabe
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Aufwändig gepflegter, privat genutzter Abschnitt mit Bootanlegeplatz
Bild 2: Wald

Vegetation

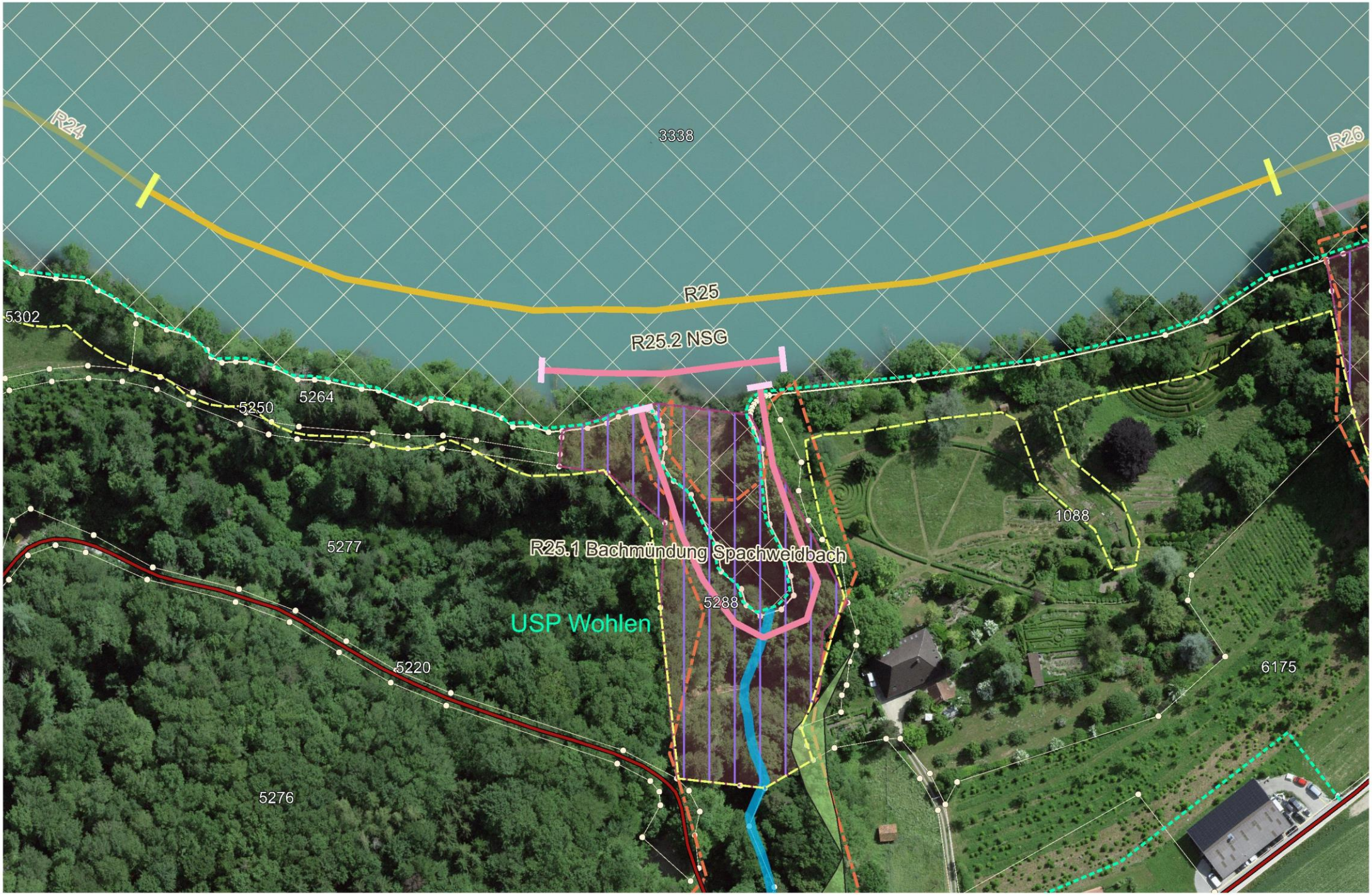
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R25

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R25	Wald (Steilufer-)	Sicherheit;	keine Massnahmen vorgesehen			Wald;															
R25	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R25.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen																		
R25.2	NSG	Pflegeplan NSG	Massnahmen durch ANF			Zuständigkeit Kanton Bern, ANF															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Flüerain» — *R26*

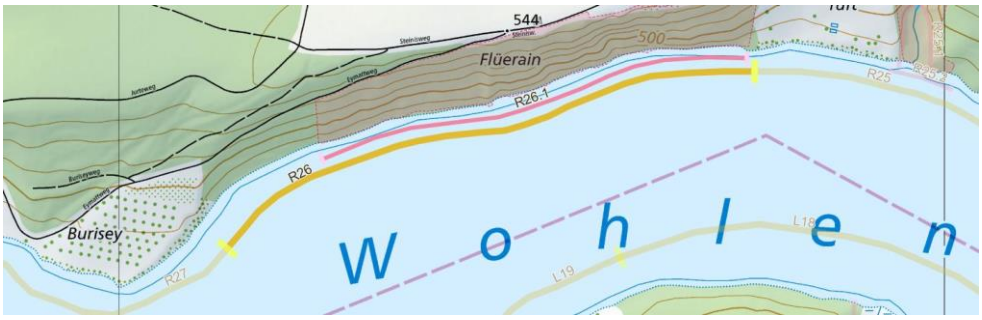
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R26.1 NSG Flüerain
Parzelle(n)	3338, 5207, 5348
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Naturschutzgebiet Wohlensee Nordufer, sehr steiler Waldabschnitt, nicht zugänglich für Unterhalt
Entwicklungsziele	Problempflanzenfreies Ufer erhalten durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: NSG Wohlensee-Nordufer
Bild 2: Steiler Waldabschnitt mit Felsbändern

Vegetation

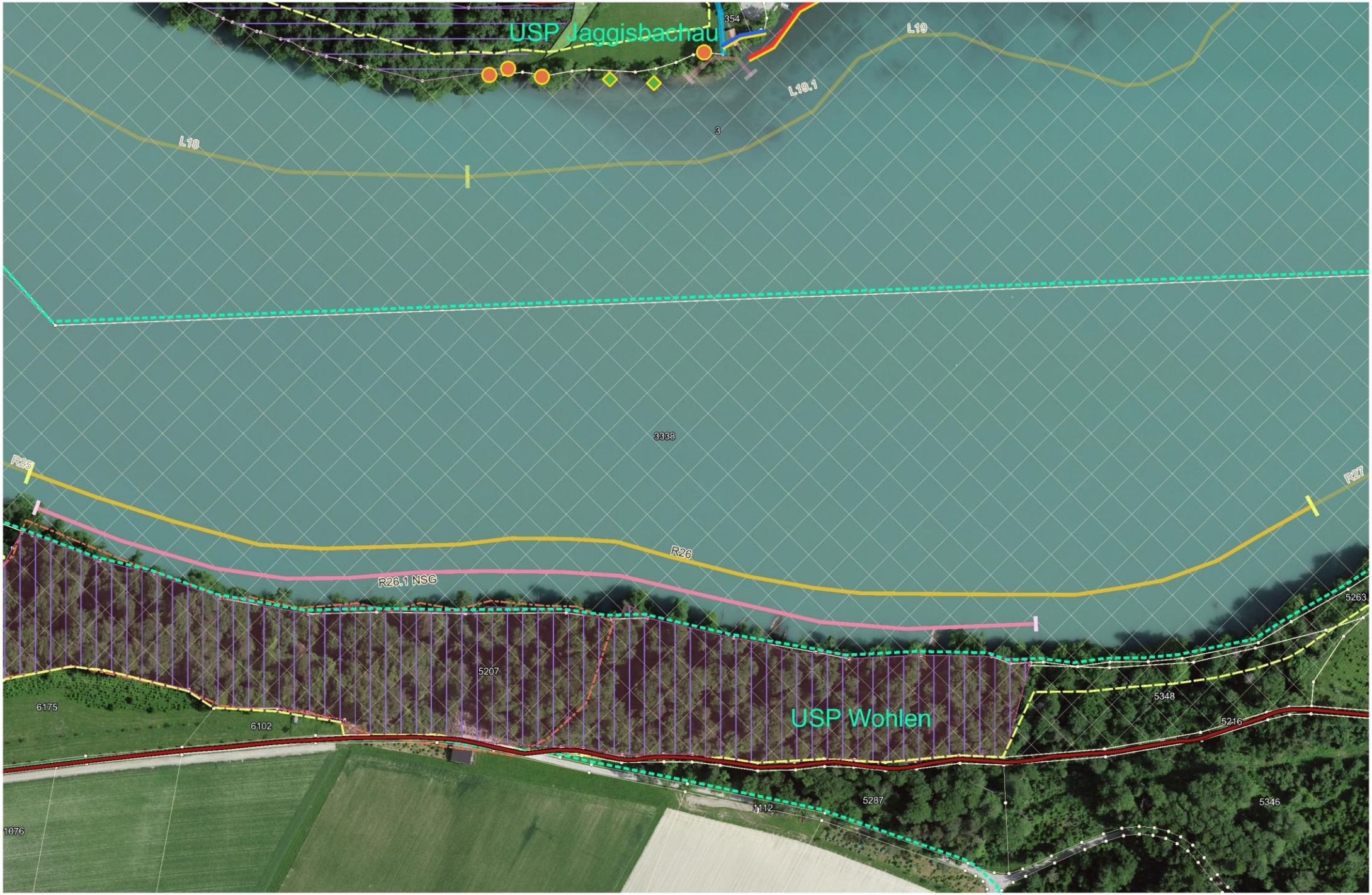
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R26

1:2’500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R26	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	keine Massnahmen vorgesehen			Wald;															
R26	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

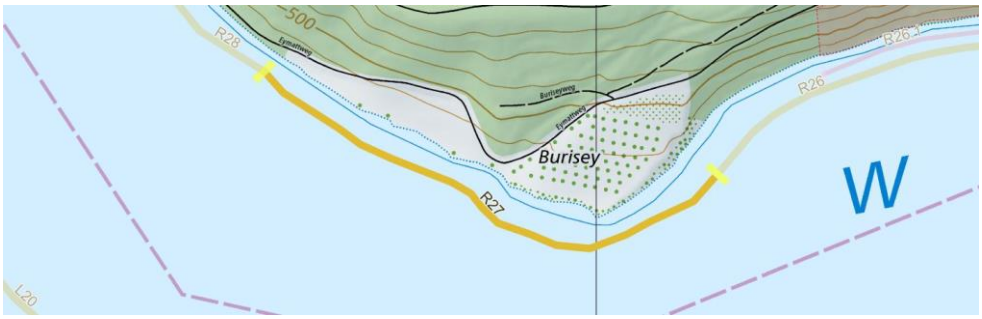
«Burisey»	R27
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3338, 5216, 5261, 5262, 5263, 5342, 5341
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Eingezäunte Hostet mit Bäumen direkt an Zaun, davor schmaler Uferstreifen Rastplatz mit Badestelle, Achtung invasive gebietsfremde Art (igA): Japanischer Staudenknöterich - *Reynoutria japonica*
Entwicklungsziele	Abgestorbene Erle ersetzen bei Rastplatz, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Rastplatz neben Uferweg
Bild 2: Eingezäunte Hostet zwischen Ufer und Uferweg

Vegetation

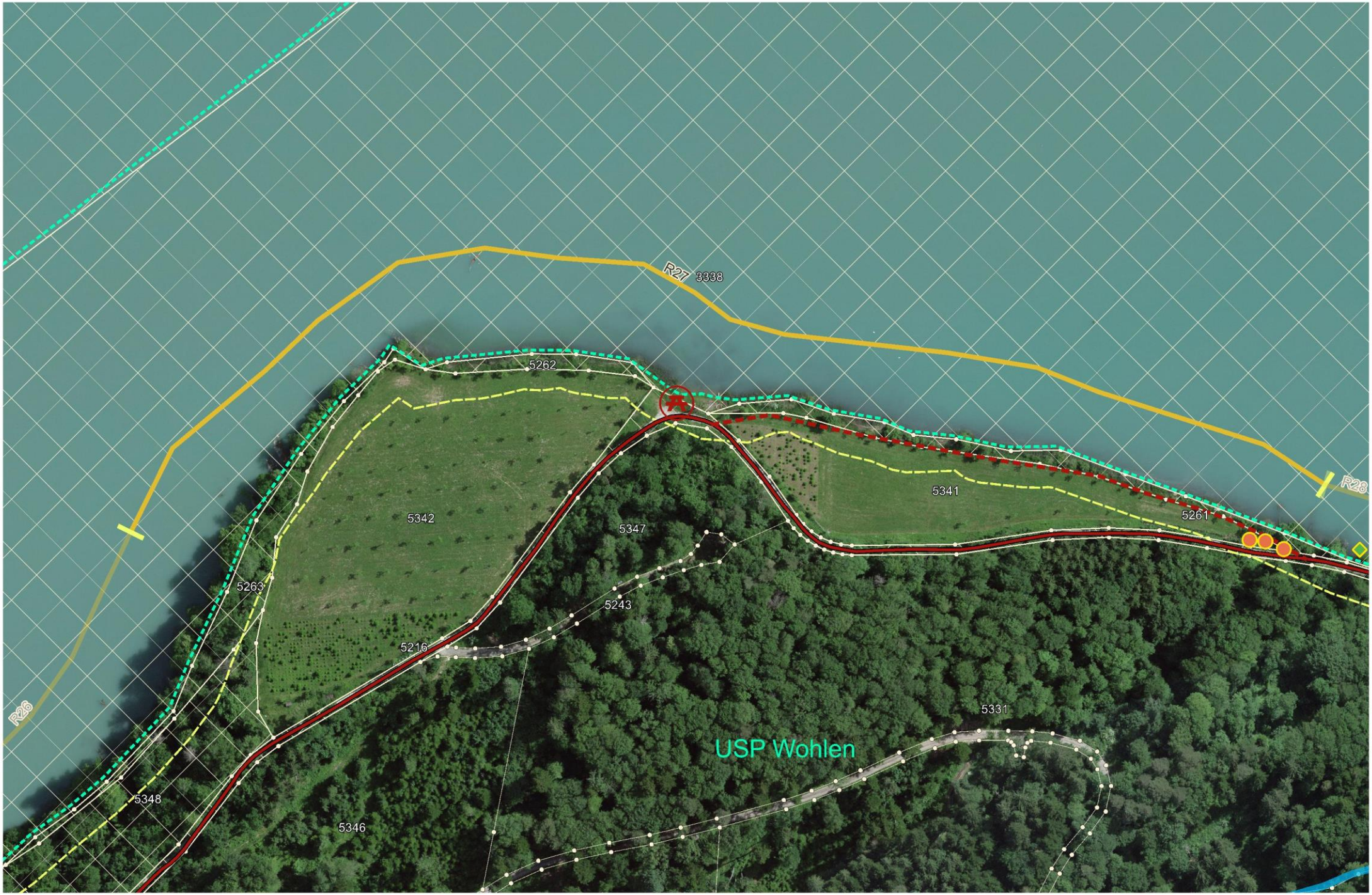
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	1
Juglans regia	Walnussbaum	-	+
Tilia sp.	Linde	-	r

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	2

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Phragmites australis	Schilf	-	5
Reynoutria japonica	Japanischer Staudenknöterich	***	r

Abschnitt R27

1:2’000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R27	Röhricht(Schilf-)	problempflanzenfreies Ufer	Japanischer Staudenknöterich - *Reynoutria japonica aggr.* ; Ausrottung Bestand; Pflanzen so oft als möglich ausreissen und mit Vorsicht entsorgen; Risiko durch Ausbreitung von Wurzel- und Stängelstücken; Kontrolle	während Sommerhalb jahr	5-6x/Jahr	Wald; nach Absprache mit Grundeigentümer; während mind. 3 Jahren wiederholen; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R27	Röhricht(Schilf-)	Schilf- und Seggenbestände; Verbuschung reduzieren	zur Reduktion der Beschattung und Verbuschung selektiv Gehölze entfernen; Astmaterial entfernen und ausserhalb der Ried- und Schilfflächen deponieren	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Spezialfall Burisey (Sägesser, Wohlen); Vereinbarung mit BKW					x										x
R27	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Spezialfall Burisey (Sägesser, Wohlen), Vereinbarung mit BKW max. Höhe der Gehölze 6m					x										x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Jurtewald»	**R28**
Gemeinden	Wohlen
Unterabschnitte	R28.1 Jurtewaldbach
Parzelle(n)	5216, 5261
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Schmaler Ufergehölzstreifen (2-3m) zwischen Wasser und Uferweg mit älterem Baumbestand
Entwicklungsziele	Alter Baumbestand erhalten, gezielt Biberschutzgitter anbringen und kontrollieren, Strukturen ausbauen

Bild 1: Schmaler Ufergehölzstreifen neben Uferweg
Bild 2: Privater Rastplatz im Wald

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	2
Alnus incana	Grau-Erle	-	1
Carpinus betulus	Hagebuche	-	4
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	1
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	2
Tilia cordata	Winter-Linde	-	+
Strauchschicht			
Clematis vitalba	Gemeine Waldrebe	-	+
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	r
Corylus avellana	Haselstrauch	-	+
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	+
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	r
Rosa canina	Hunds-Rose	-	r
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	3
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-	r
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	r
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	r
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex pendula	Hänge-Segge	-	+
Equisetum arvense	Acker-Schachtelhalm	-	1
Equisetum telmateia	Riesen-Schachtelhalm	-	1
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Solidago virgaurea	Echte Goldrute	-	+
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	2

Abschnitt R28

1:1'500 0 25 50 m

Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R28	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Wald; Biberschutzgitter; nach Absprache mit Grundeigentümer			x												
R28	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Wald; Biberschutzgitter; nach Absprache mit Grundeigentümer			x		x		x		x		x		x		x
R28	Ufergehölz	Struktur	Raubaum; Bäume fällen und als Raubaum einhängen	November bis Februar	einmalig	Wald;									x						
R28	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald;									x						
R28.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen			Wald;															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

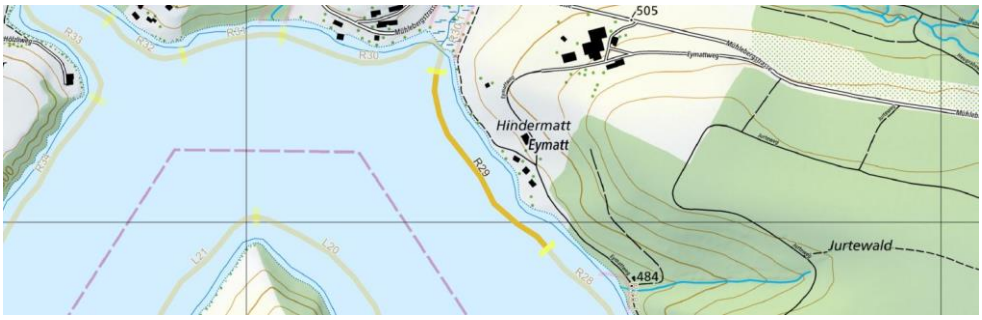
«Eymatt»	***R29***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	1146, 1149, 3215, 3227, 3338, 5216
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Wochenendhäuser, eingezäunte Christbaumkultur, ab Wanderweg sehr schmaler Uferstreifen, wertvolle Wiese angrenzend an Weg (ausserhalb Perimeter)
Entwicklungsziele	Vielfältige Uferbestockung

Bild 1: Eingezäunte Christbaumkultur zwischen Weg und Ufer
Bild 2: Schmaler Ufergehölzsstreifen neben Uferweg

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	2
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Malus sp.	Apfelbaum	-	r
Prunus avium	Süsskirsche	-	+
Tilia cordata	Winter-Linde	-	2
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	2

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	3
Corylus avellana	Haselstrauch	-	r
Hedera helix	Efeu	-	+
Lonicera periclymenum	Wald-Geissblatt	-	r
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	+

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R29

1:1'500 0 25 50 m

Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R29	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Zurückschneiden von Schösslingen und Bekämpfung des Wiederaustriebs	November bis Februar	alle 5 Jahre	Achtung: Hartriegel - *Cornus sanguinea* schiesst, nicht mehr auf Stock setzen sondern möglichst auspickeln oder Einsatz Strauchzwinge und Ersatzpflanzungen vornehmen					x					x					x
R29	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R29	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Ausführung abschnittsweise durch Grundeigentümer gemäss Kaufvertrag, Kontrolle der Umsetzung durch BKW					x										x
R29	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Kontrolle; keine Massnahmen vorgesehen	nach Ausführung	alle 10 Jahre	Ausführung durch Grundeigentümer gemäss Kaufvertrag, Kontrolle der Umsetzung durch BKW					x										x
R29	Ufergehölz	Struktur	Strukturen erhalten und ausbauen			Holzhaufen, mit Efeu überwachsener Baum															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Fränzisgrabe» *R30*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R30.1 Heugrabebach
Parzelle(n)	1015, 3227, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Rastplatz mit Sitzbank, vielfältige Bachmündung Heugrabebach, grosser Schilfbestand, Achtung: invasive gebietsfremde Arten (igA)
Entwicklungsziele	Störungsfreie und vielfältige Bachmündung, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung igA

Bild 1: Uferweg mit angrenzendem Schilfbestand in Bachmündung
Bild 2: Totholz-Strukturen

Vegetation

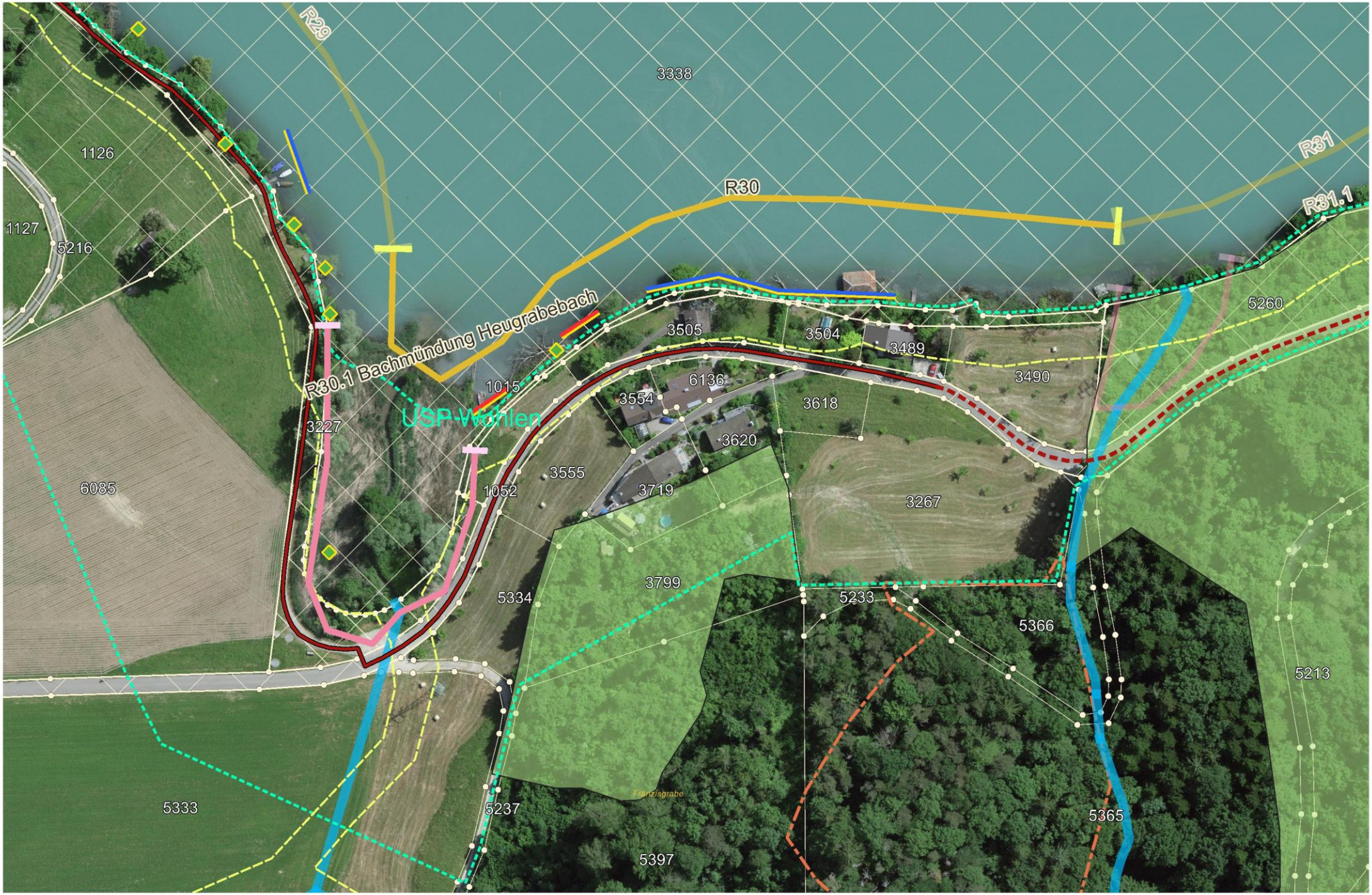
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	+
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	+
Alnus incana	Grau-Erle	-	2
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	3
Juglans regia	Walnussbaum	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	r
Salix alba	Silber-Weide	-	3
Tilia cordata	Winter-Linde	-	1
Ulmus glabra	Berg-Ulme	-	1

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Ligustrum vulgare	Gemeiner Liguster	-	2
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	r
Rosa villosa	Apfel-Rose	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Salix purpurea	Purpur-Weide	-	1
Salix viminalis	Korb-Weide	-	2
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	3

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex pendula	Hänge-Segge	-	
Equisetum telmateia	Riesen-Schachtelhalm	-	
Eupatorium cannabinum	Wasserdost	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Rumex hydrolapathum	Riesen-Ampfer	-	
Solanum dulcamara	Bittersüsser Nachtschatten	-	
Solidago canadensis aggr.	Kanadische Goldrute	***	
Urtica dioica	Grosse Brennnessel	-	

Abschnitt R30

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R30	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R30	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre								x								
R30	Krautsaum, Hochstaudenflur	bestockungsfreier Wegsaum	mähen und Schnittgut abführen	während Sommerhalbjahr	1-2x/Jahr	Ausführung durch Gemeinde	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R30	Krautsaum, Hochstaudenflur	problempflanzenfreies Ufer	Nordamerikanische Goldruten - *Solidago canadensis aggr.* ; Mechanisches Ausrotten; vor der Blüte ausreissen; Entsorgung in professioneller Kompostier- oder Vergärungsanlage, Kehrichtverbrennung; Kontrolle in Folgejahren	Mai/Juni	1-2x/Jahr	Wald; während 5 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R30.1	Bachmündung	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R30.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	Geschiebeablagerungen entfernen; mit Kleinbagger; Material vor Ort deponieren	November bis März	1x/Jahr	nach Bedarf, siehe Detailpläne BKW	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R30	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter					x		x		x		x		x		x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

naturaqua

«Schürhubel» *R31*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R31.1 Chrummeriedbach
Parzelle(n)	5260, 5279, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Breite, dicht bewachsene Böschung, relativ tief liegende Freileitung -> Niederhaltung, Bachmündung nicht Wasser führend
Entwicklungsziele	Koordination der Pflege mit BKW Netze: Selektive Heckenpflege anstelle von Niederhaltung, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

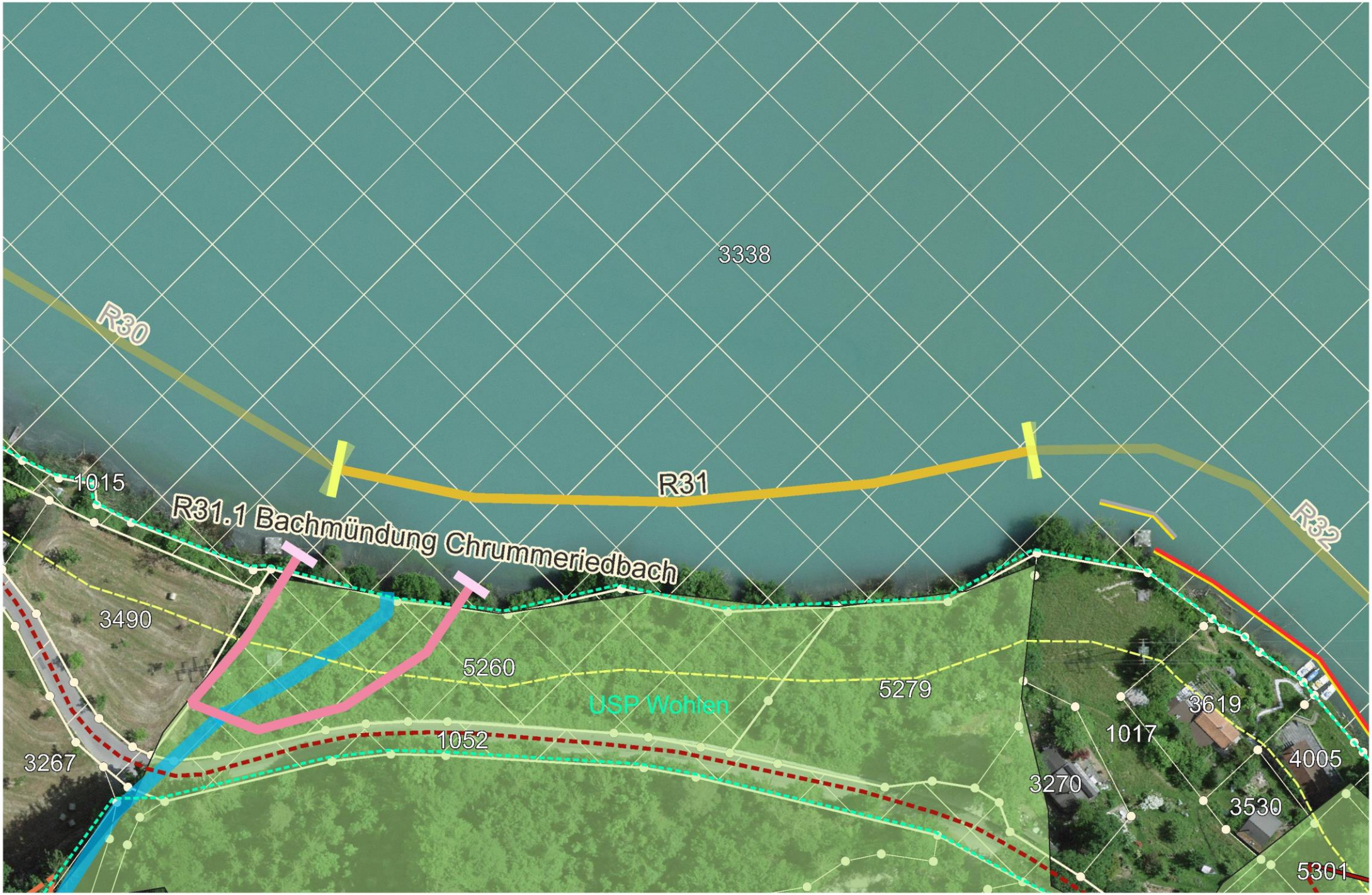
Bild 1: Abschnitt mit Niederhaltung unter Freileitung
Bild 2: Ufergehölz und Niederhaltung von wasserseits

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	1
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	r
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Prunus avium	Süsskirsche	-	r
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	2
Strauchschicht			
Clematis vitalba	Gemeine Waldrebe	-	3
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	2
Corylus avellana	Haselstrauch	-	3
Crataegus sp.	Weissdorn	-	+
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	+
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	-	1
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	1
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Eupatorium cannabinum	Wasserdost	-	2
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+
Solidago canadensis aggr.	Kanadische Goldrute	***	+

Abschnitt R31

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R31	Ufergehölz	Niederhaltung unter Freileitung	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald; Möglichkeit der selektiven Heckenpflege anstatt komplette Niederhaltung prüfen, BKW interne Absprache										x					
R31	Ufergehölz	problempflanzenfreies Ufer	Nordamerikanische Goldruten - *Solidago canadensis aggr.* ; Mechanisches Ausrotten; vor der Blüte ausreissen; Entsorgung in professioneller Kompostier- oder Vergärungsanlage, Kehrichtverbrennung; Kontrolle in Folgejahren	Mai/Juni	1-2x/Jahr	Wald; während 5 Jahren; Kontrolle und Bekämpfung in Folgejahren	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R31.1	Bachmündung	Erhaltung der Abflusskapazität des Gerinnes	keine Massnahmen vorgesehen			Wald;															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Schürhubel»	**R32**
Gemeinden	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	1017, 3619, 4005, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Private Wochenendhäuser, nicht öffentlich zugänglich, Pedaloanlegestelle, Freileitung quert Wohlensee, Gartenpflanzen im Uferbereich
Entwicklungsziele	problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Wochenendhäuser und Pedaloanlegestelle
Bild 2: Freileitung über Parzellen mit privater Nutzung bis ans Wasser

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R32

1:1'000 0 25 50 m

Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R32	Ufergehölz	Niederhaltung unter Freileitung	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre											x					
R32	Röhricht(Schilf-)	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Leubachbucht» *R33*

Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R33.1 Leubach R33.2 NSG Leubachbucht
Parzelle(n)	1003, 1052, 3228, 3261, 3263, 3284, 3301, 3338, 5259, 5381, 5382, 68, 993, 3689, 3729, 3730, 3759
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Vielfältige Bachmündung, mit ausgeprägtem Schilfbestand, NSG Leubachbucht, Amphibienlaichgebiet von nationaler Bedeutung, Biberaktivität, Wald(rand) angrenzend an private Wochenendhäuser
Entwicklungsziele	Vielfältige Uferbestockung, problempflanzenfreies Ufer durch Kontrolle und Bekämpfung der invasiven gebietsfremden Arten (igA)

Bild 1: Biberaktivität in der Umgebung Leubachbucht
Bild 2: Leubachbucht und Umgebung von wasserseits

Vegetation

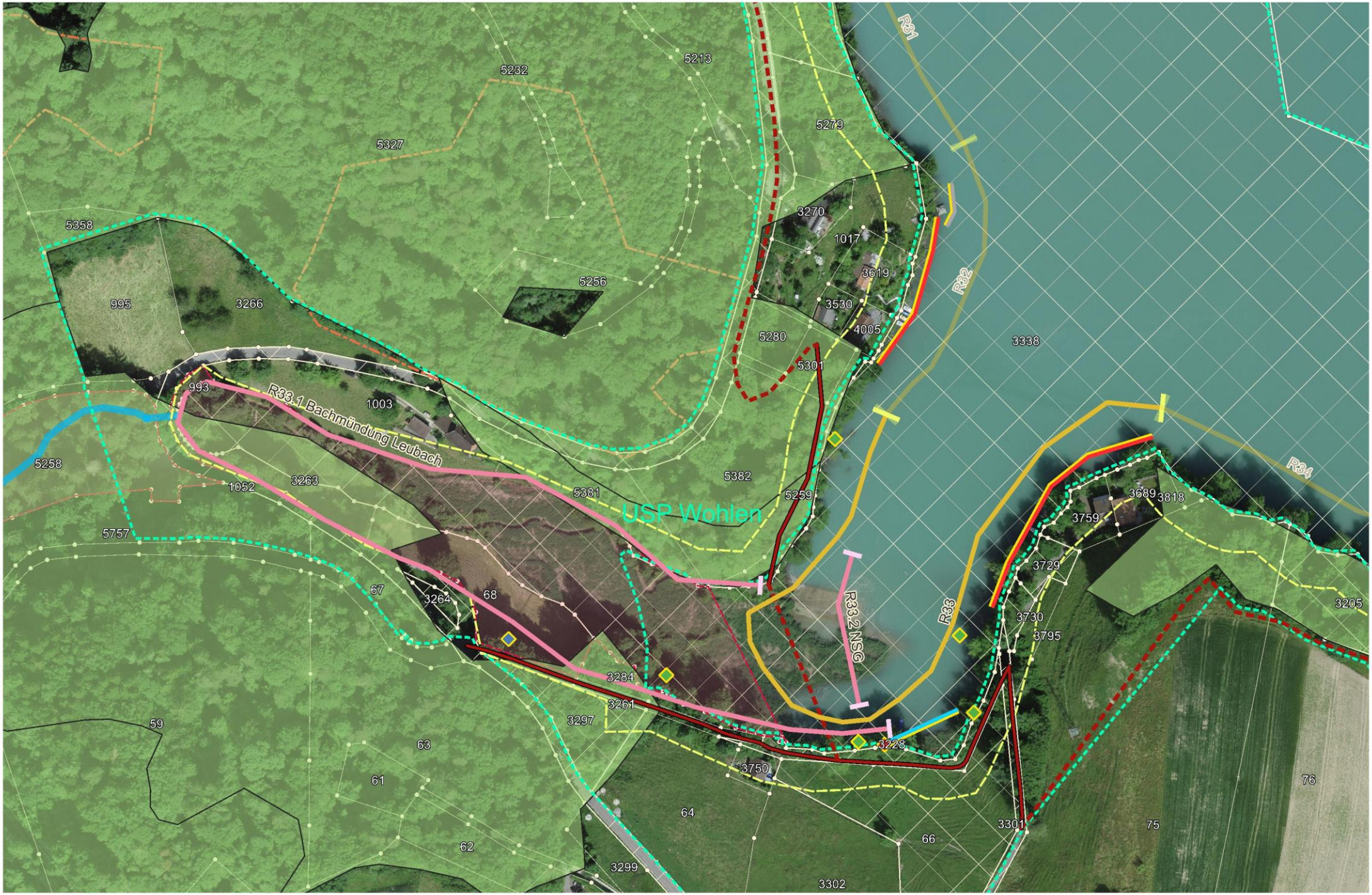
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Acer campestre	Feld-Ahorn	-	1
Acer platanoides	Spitz-Ahorn	-	+
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	-	1
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	1
Alnus incana	Grau-Erle	-	1
Betula pendula	Hänge-Birke	-	+
Carpinus betulus	Hagebuche	-	2
Fagus sylvatica	Rot-Buche	-	+
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	-	2
Juglans regia	Walnussbaum	-	1
Picea abies	Fichte	-	1
Pinus sylvestris	Wald-Föhre	-	1
Quercus robur	Stiel-Eiche	-	1
Sorbus aria	Echter Mehlbeerbaum	-	r
Sorbus aucuparia	Vogelbeerbaum	-	+

Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	1
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	1
Euonymus europaeus	Gemeines Pfaffenhütchen	-	1
Viburnum lantana	Wolliger Schneeball	-	+
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	1

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Carex pendula	Hänge-Segge	-	
Equisetum hyemale	Winter-Schachtelhalm	-	
Equisetum telmateia	Riesen-Schachtelhalm	-	
Eupatorium cannabinum	Wasserdost	-	
Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart	-	
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	
Lemna minor	Kleine Wasserlinse	-	
Phragmites australis	Schilf	-	
Sambucus ebulus	Zwerg-Holunder	-	

Abschnitt R33

1:2'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R33	Wald (Auen-)	problempflanzenfreies Ufer	Vorkommen igA kontrollieren und wenn nötig bekämpfen	während Sommerhalbjahr	1x/Jahr	Wald; Kontrolle und Bekämpfung igA	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
R33	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre									x							
R33.1	NSG	Schilf- und Seggenbestände; offene Wasserfläche	Amphibientümpel Schilf ausmähen; Besonnung; Verbuschung verhindern			Zuständigkeit Kanton Bern, ANF															

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Äbnitacher» *R34*

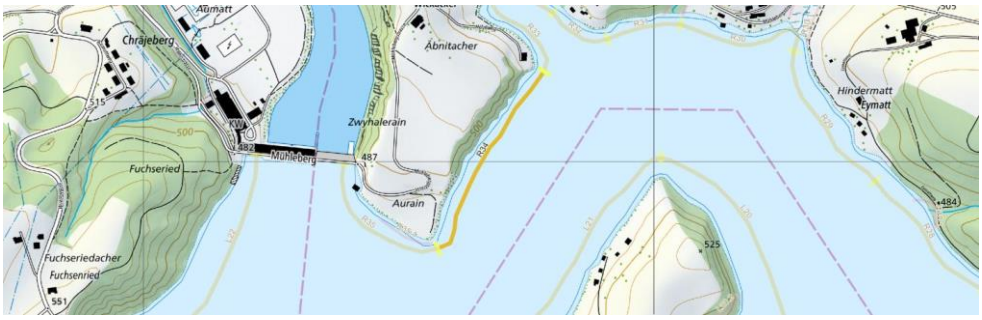
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	
Parzelle(n)	3205, 3818, 75, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Steiler Waldabschnitt, nicht zugänglich
Entwicklungsziele	Böschungsstabilität

Bild 1: Schmaler, extrem steiler Waldabschnitt
Bild 2: Schifffahrtssignalisation

Vegetation

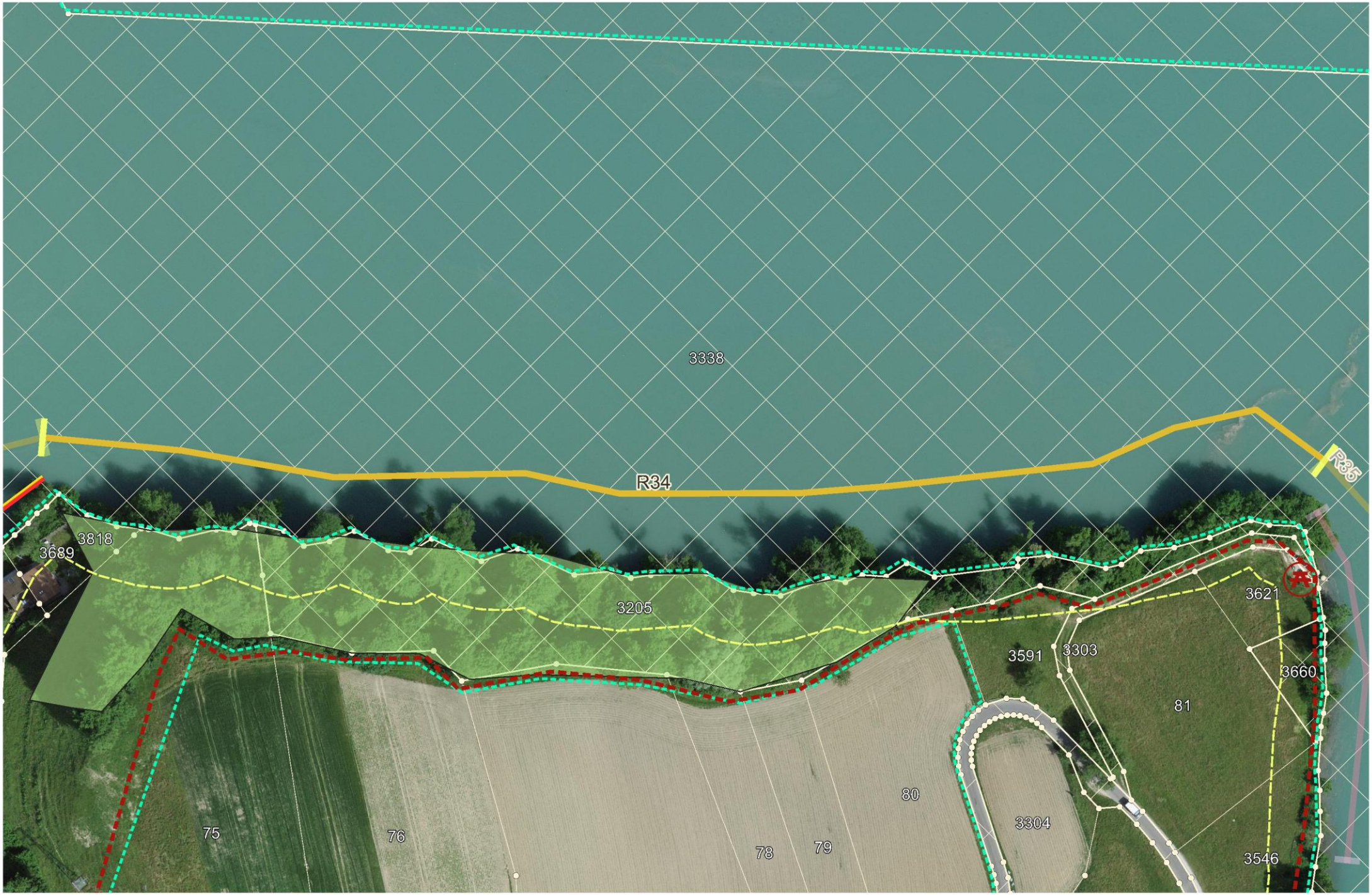
Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
k.A.			

Strauchschicht			
k.A.			

Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
k.A.			

Abschnitt R34

1:1'500 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R34	Ufergehölz	Böschungsstabilität	keine Massnahmen vorgesehen			Wald;															
R34	Wald (Steilufer-)	Böschungsstabilität	Entlastungsholzerei	November bis Februar	alle 10 Jahre	Wald;		x										x			

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz

«Aurain»	***R35***
Gemeinde	Wohlen
Unterabschnitte	R35.1 Erholungshotspot Aurain
Parzelle(n)	3303, 3311, 3546, 3621, 3660, 3338
GIS-Planausschnitt	
Beschreibung	Beliebter Rastplatz mit Bätelstelle, Sitzbank und Tisch, Ufergehölz angrenzend an artenreiche Wiese
Entwicklungsziele	Vielfältige Uferbestockung

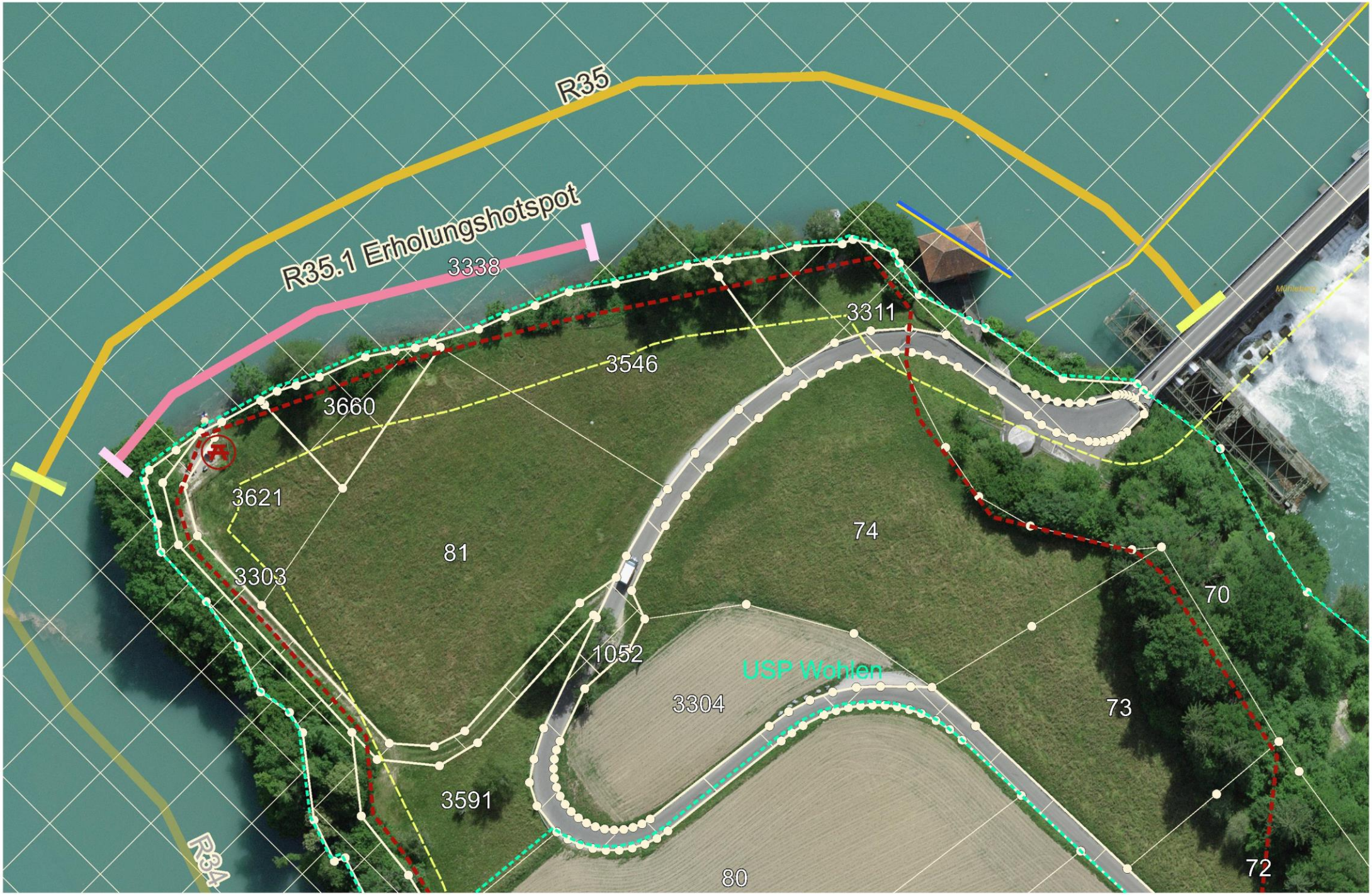
Bild 1: Rastplatz mit Brätelstelle, Sitzbank und Tisch angrenzend an Wiese
Bild 2: Ufergehölz angrenzend an artenreiche Wiese

Vegetation

Botanischer Name	Deutscher Name	Invasiver Neophyt	Deckungsgrad
Baumschicht			
Alnus glutinosa	Schwarz-Erle	-	1
Betula pendula	Hänge-Birke	-	4
Carpinus betulus	Hagebuche	-	1
Prunus avium	Süsskirsche	-	2
Strauchschicht			
Cornus sanguinea	Hartriegel	-	1
Corylus avellana	Haselstrauch	-	2
Crataegus monogyna	Eingriffeliger Weissdorn	-	1
Prunus spinosa	Schwarzdorn	-	2
Rubus fruticosus aggr.	Brombeere	-	2
Viburnum opulus	Gemeiner Schneeball	-	1
Krautschicht *(Liste unvollständig; hauptsächlich Spezialitäten und invasive Neophyten erfasst)*			
Iris pseudacorus	Gelbe Schwertlilie	-	+

Abschnitt R35

1:1'000 0 25 50 m



Pflegeplanung

Nr.	Pflegeeinheit	Ziele	Massnahmen (Ausführungsdetails)	Termin	Periodizität	Bemerkungen, Einschränkungen	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	2036	2037	2038	2039
R35	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Ersatz von standortgerechter Bestockung; Aufwertungsmassnahme	Oktober bis Februar	alle 10 Jahre									x							
R35	Ufergehölz	vielfältige Uferbestockung; standortgerechte Gehölze	Selektive Heckenpflege	November bis Februar	alle 10 Jahre									x							
R35	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz kontrollieren	ganzjährig	alle 2 Jahre	Biberschutzgitter			x		x		x		x		x		x		x
R35	Ufergehölz	Einzelbaumschutz	Einzelbaumschutz; Baumschutz anbringen	ganzjährig	einmalig	Biberschutzgitter			x												
R35	Wiese, Grünland, Grossseggenried, Flachmoor	artenreiche extensive Wiese	mähen und Schnittgut abführen	Ende Juli	1x/Jahr	durch Bewirtschafter	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

Legende

Abschnitte

- Abschnitt
- Unterabschnitt

Feldaufnahmen

- Baumschutz Biber
- Biberaktivität
- Defizit
- Drainage / Einleitung / Hangwasser
- Infrastruktur
- ökologische Struktur
- wertvoller Einzelbaum
- Infrastruktur
- private Nutzung bis ans Wasser
- ökologische Struktur
- Bootshäuser
- Bootsplätze

Grundlagen

- Parzellen öff. Hand und BKW
- übrige Parzellen
- provisorische Gewässerräume
- Kantonale NSG
- Uferschutzplan
- Fliessgewässer
- Schutzwald
- Waldnaturinventar
- Alt-/Totholzinsel
- Waldreservat

SFG

- Uferweg
- Uferweg geplant
- Freifläche
- Rastplatz